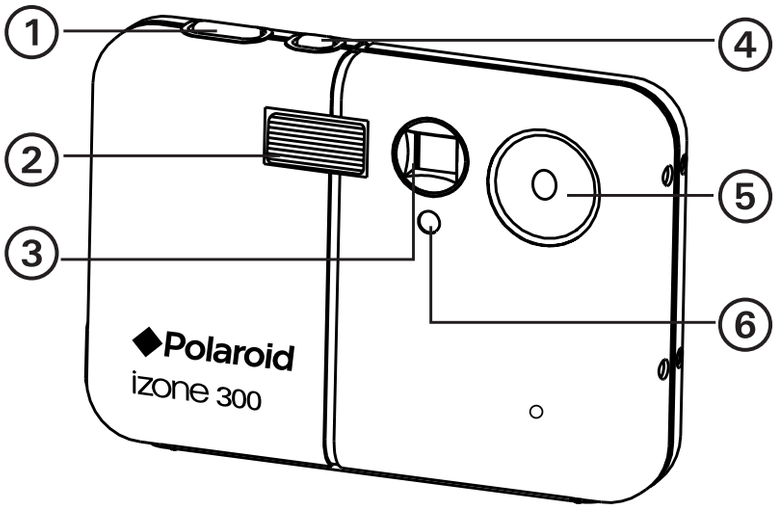
Polaroid

izone 300 Digitalkamera Betriebsanleitung

www.izone-camera.com

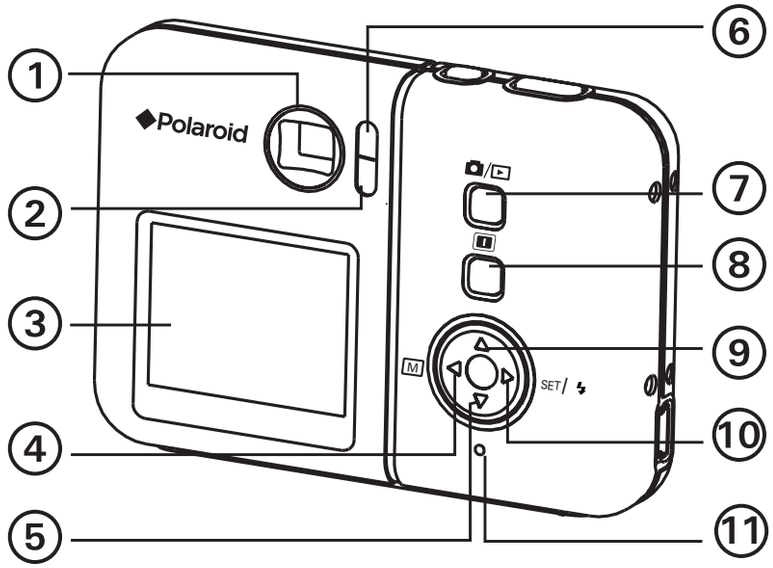
Produktübersicht

1. Auslöser
2. Blitz
3. Sucher
4. Batteriefach
5. Objektiv
6. Selbstauslöseranzeige

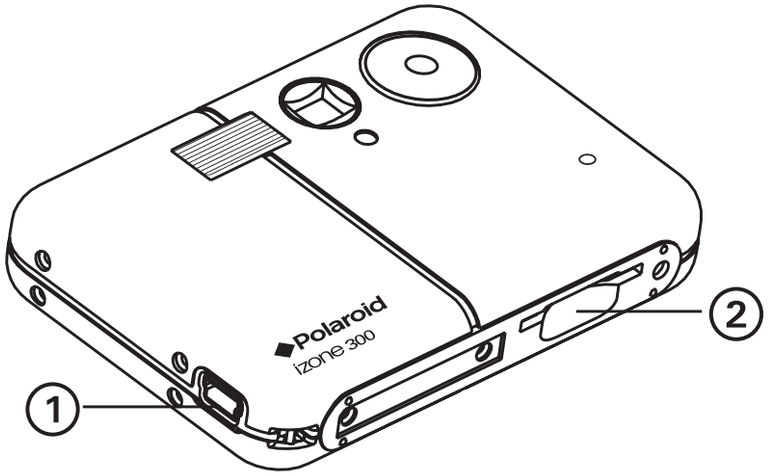


---

1. Sucher
2. Speicher-LED
3. Display
4. Nach-links-Taste (Menü)
5. Nach-unten-Taste
6. Blitz- / Akku-LED
7. Capture / Playback mode button
8. LCD screen on/off button
9. Nach-oben-Taste
10. Set- / Rechts-Taste
11. Taste Reset

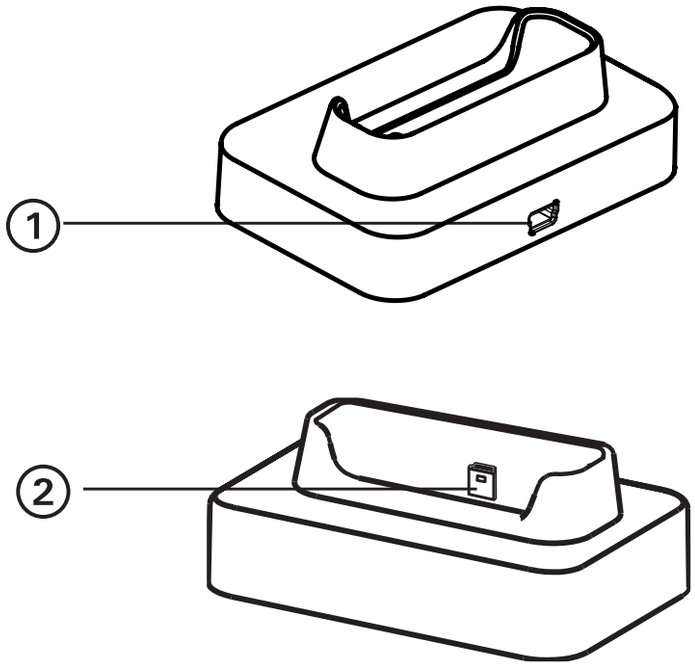


1. USB-Anschluss
2. Steckplatz für die SD-Karte



---

1. USB-Anschluss
2. USB-Stecker



Docking-Station

Table of Contents

1 Erste Schritte 7
- Lieferumfang der Kamera 8
- Trageschlaufe anbringen 9
- Docking-Station verwenden 9
- Akkus aufladen 10
- Kamera ein- und ausschalten 13
- Reset-Funktion 14
- Ladezustand der Batterie prüfen 14
- Menüsteuerung 15

2 Kameraeinstellungen 16
- Kamerastatus überprüfen 16
- Kamera Modus 18
- Laufwerk-Modus 19
- Setup-Menü 19
- Internen Speicher formatieren 20
- Aktuelles Datum und Uhrzeit einstellen 21
- Stromspareinstellungen 22
- Akustisches Signal ein- und ausschalten 23
- Frequenz einstellen 23
- Displaysprache einstellen 24
- Datumsanzeige ein- und ausschalten 25
- Werkseinstellungen wiederherstellen 25
- Informationsanzeige und LCD Bildschirm an-abstellen 26

3 Bilder aufnehmen und verwalten 27
- Bilder aufnehmen 27
- Bilder bei ausgeschaltetem LC-Display aufnehmen 27
- Blitzmodus einstellen 28
- Selbstauslöser einstellen 30
- Zoomfunktion 31
- Bildgröße- und Qualität einstellen 32
- Belichtungsausgleich einstellen 34
- Weißabgleich für Bilder einstellen 35

4 Videoclips aufnehmen 36
- Videoclips aufnehmen 36
- Videoauflösung einstellen 37
- Setting the WEIßABGLEICH for Video Clips 38

5 Verwalten von Bildern und Videoclips Clips 39
- Bilder auf dem Display ansehen 39
- Bilder und Videoclips mit der Miniaturfunktion ansehen 39
- Automatische Wiedergabe 40
- Bilder und Videoclips mit der Miniaturfunktion ansehen 42
- Schutz für Bild(er) oder Videoclip(s) aktivieren oder deaktivieren 42
- Bild(er) und Videoclip(s) löschen 43

6. Druckeinstellungen 44
- Über PictBridge 44
- DPOF (Digital Print Order Format) 51

7 SD-Karte (Secure Digital Card) verwenden 54
- SD-Karte verwenden 54
- Bilder und Videoclips vom internen Speicher auf eine Speicherkarte kopieren 57

8 Software auf einem Computer installieren 58
- ISoftware installieren 58
- Im Lieferumfang enthaltene Software 60
- Systemanforderungen 62

9 Bilder und Videoclips auf den Computer übertragen 63
- Vor dem Übertragen von Dateien 63
- Treibertypen bei Wechsel von Massenspeichermodus zu PC-Kameramodus ändern 63
- Kamera an den Computer anschließenr 64
- Bilder/Videoclips übertragen 65

10 Kamera als Webcam verwenden 66
- NetMeeting™ einrichten 66
- NetMeeting™ starten 67

11 Fehlerbehebung 68

12 Hilfe 71
- Polaroid-digital Online-Kundendienst 71
- Arcsoft-Software-Hilfe 71

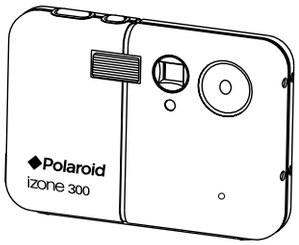
13 Anhang 72
- Technische Daten 72
- Kapazität von SD-Karten 75
- Deinstallierung des Kameratreibers für die Polaroid izone300™ (nur PC) 77
- Werkseinstellungen der Kamera 78
- Umgang mit Batterien 79
- Tipps, Sicherheit und Wartung 79
- Sicherheitshinweise 80

1 Erste Schritte

Die izone300™ ist eine Kamera mit vielen leicht zu bedienenden Funktionen. Nie war Digitalfotografie so einfach und unkompliziert. In diesem Handbuch erfahren Sie mehr darüber, wie vielfältig Sie die Kamera verwenden können.

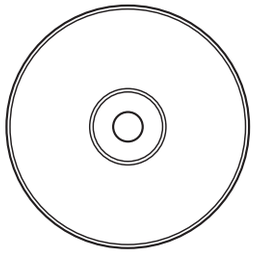
- Entdecken Sie den Spaß an Schnappschüssen. Passen Sie die Auflösung Ihrer Bilder dem Verwendungszweck an.
- Sie können Ihre Bilder und Videoclips im internen Speicher oder auf einer SD-Karte speichern.
- Geben Sie Bilder und Videoclips auf dem Display oder einem Computer wieder.
- Sie können Ihre Bilder und Videoclips über das Internet an Freunde und Verwandte schicken.
- Alles was Sie brauchen, um innerhalb weniger Minuten Bilder aufnehmen zu können.

• Lieferumfang der Kamera

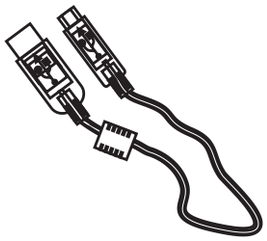


izone300™

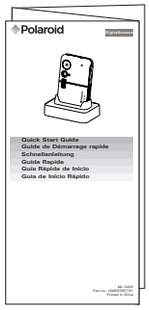
Garantiekarte



Inhalt der CD-ROM
Polaroid izone300™-Kameratreiber (PC)
izone PhotoBase (PC & Mac)
Microsoft® NetMeeting™ (PC)
Adobe Acrobat Reader (PC und Mac)
User Guide in PDF Format.

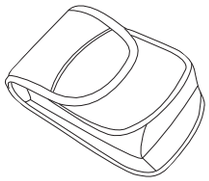


USB-Kabel

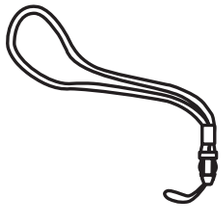


Schnellanleitung

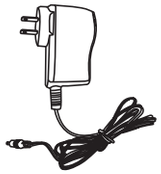
Docking-Station



Kameratasche



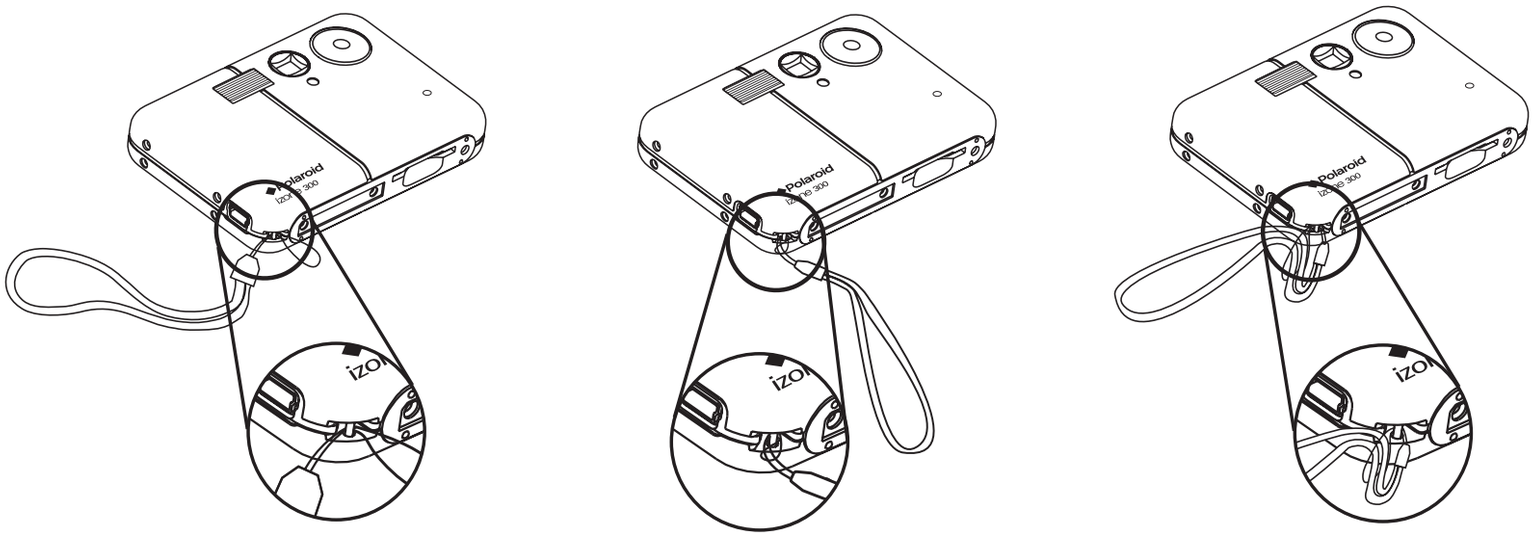
Trageschlaufe



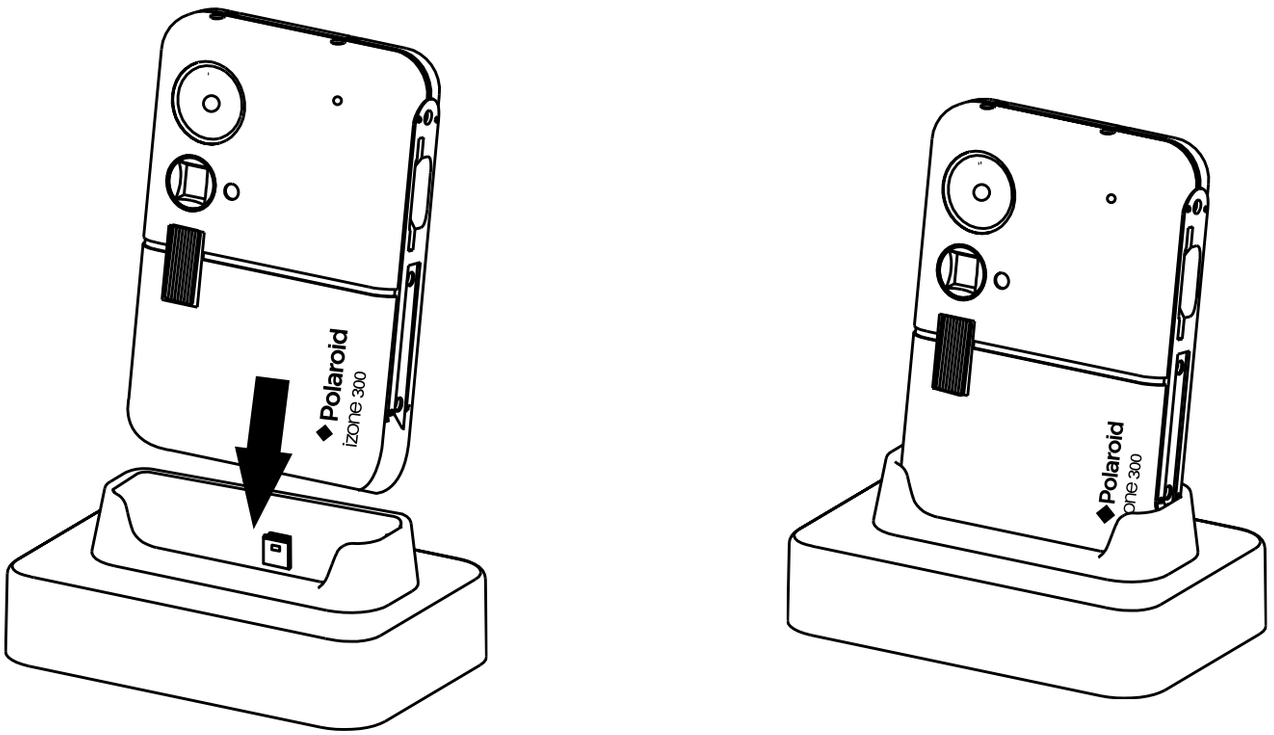
AC Adapter
(optional)

Schakelaar
(Optional)

• Trageschlaufe anbringen



• Docking-Station verwenden



• Akkus aufladen

Es gibt vier Möglichkeiten, den Akku aufzuladen. Bitte laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch vollständig (4 Stunden) und danach jeweils ca. drei Stunden auf.

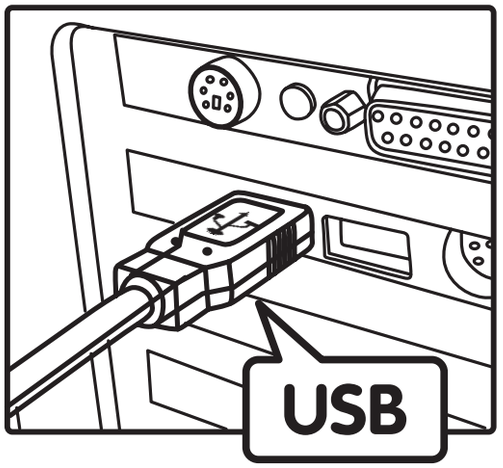
HINWEIS:

- Es ist ganz normal, dass die Kamera während des Aufladens leicht warm wird.
- Da sich Computer in ihrer Stromstärke unterscheiden, kann es sein, dass die Stromstärke eines Computers für das Aufladen des Akkus nicht ausreicht oder wenn Sie die Kamera weg von Ihrem Computer benutzen. Um den Akku vollständig zu laden, empfehlen wir einen AV-Adapter (DC, 5 V, 500 mA, optional). Unter www.izone-camera.com erhalten Sie weitere Informationen zur Bestellung von Adaptern und USB-Steckern.
- Wir empfehlen, die Kamera vor dem Aufladen abzuschalten, um ein vollständiges Aufladen des Akkus zu gewährleisten.
- Um das Leistungsvolumen des Akkus voll auszuschöpfen, sollte die Kamera stets in aufgeladenem Zustand aufbewahrt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die Kamera längere Zeit, z.B. über einen Monat hinweg, nicht benutzt wird.
- Wenn die Kamera an einen Computer angeschlossen ist, kann eine Nachricht zum Installieren des Kamerafahrer veranlassen. (Das Nachrichtfenster ?ndert sich für die Os von verschiedenen Fenstern) Die Batterie kann geladen werden ohne den Fahrer zu installieren. Klicken Sie “Aufhebt”, das Nachrichtfenster zu schlie?en. Um den Fahrer zu installieren, Siehe bitte Seite 58 “Installierend die Software auf einen Computer” für weitere Details.

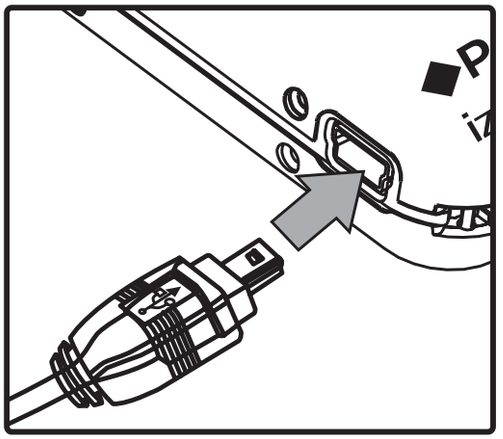
Add New Hardware Wizard
This wizard searches for new drivers for:
Polaroid Digital Cam
A device driver is a software program that makes a hardware device work.
< Back
Next >
Cancel

1. USB-Kabel über den Rechner verwenden
   - Stecken Sie das mit ⇢ gekennzeichnete Ende des USB-Kabels in den mit ⇢ gekennzeichneten Anschluss am Computer.
   - Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit dem Anschluss der Kamera.

     Der Beginn des Ladevorgangs wird durch die blinkende Batterie-LED angezeigt. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, hört die LED auf zu blinken und leuchtet konstant.



USB-Stecker Typ „A“ Wird an den PC angeschlossen

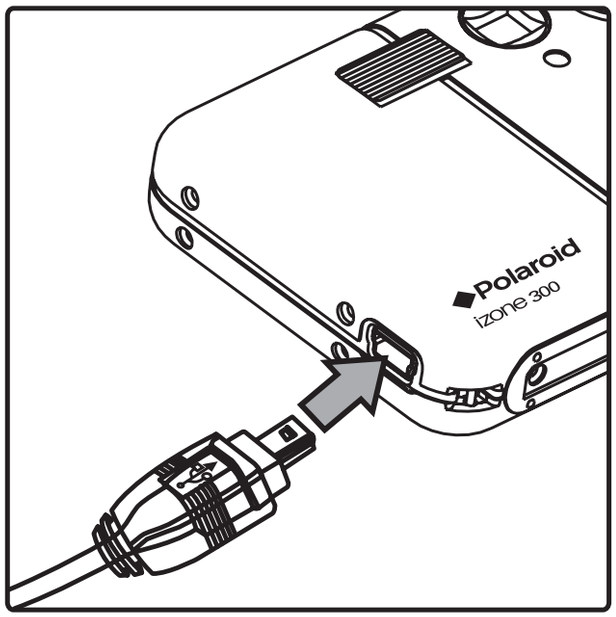


USB-Stecker Typ „Mini B“ zum Anschließen an Ihre izone300™ Kamera oder Docking-Station

2. Verwendung von USB-Kabel und Dockingstation.
   - Stellen Sie die Kamera in die Docking-Station. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Docking-Station verwenden“ auf Seite 9.
   - Stecken Sie das mit ⇢ gekennzeichnete Ende des USB-Kabels in den mit ⇢ gekennzeichneten Anschluss am Computer.
   - Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit dem Anschluss der Kamera.

     Der Beginn des Ladevorgangs wird durch die blinkende Batterie-LED angezeigt. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, hört die LED auf zu blinken und leuchtet konstant.

3. Ein Netzteil mit der Kamera verwenden
   - Verbinden Sie das mit •⟶ gekennzeichnete Ende des Verbindungskabels mit der USB-Schnittstelle der Kamera.
   - Verbinden Sie das Netzteil mit dem Verbindungskabel.
   - Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
     Der Beginn des Ladevorgangs wird durch die blinkende Batterie-LED angezeigt. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, hört die LED auf zu blinken und leuchtet konstant.

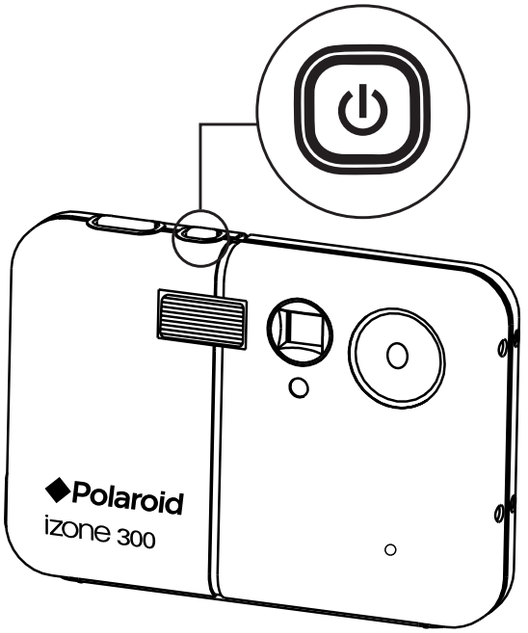


4. Ein Netzteil an der Docking-Station verwenden
   - Stellen Sie die Kamera in die Docking-Station. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abschnitt „Docking-Station verwenden“ auf Seite 9.
   - Plug the labelled end •⟶ of the connector into the USB port on the docking station.
   - Verbinden Sie das Netzteil mit dem Verbindungskabel.
   - Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
     Der Beginn des Ladevorgangs wird durch die blinkende Batterie-LED angezeigt. Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, hört die LED auf zu blinken und leuchtet konstant.

Der eingebaute Akku sollte während der gesamten Nutzungszeit der Kamera funktionstüchtig bleiben. Bei längerer Nutzung kann sich jedoch die Ladekapazität des Akkus vermindern. Sollten Sie einen neuen Akku benötigen, folgen Sie den Bedienungshinweisen zum Auswechseln des Akkus unter www.izone-camera.com/support/.

• Kamera ein- und ausschalten

Halten Sie die Power-Taste so lange gedrückt, bis das Display einschaltet wird. Die Betriebsanzeige leuchtet bei eingeschalteter Kamera. Zum Ausschalten der Kamera drücken Sie noch einmal die Power-Taste.



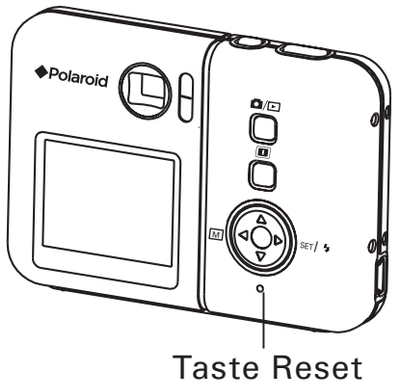
HINWEIS:

- Stellen Sie sicher, dass die Blitz- / Akku-LED konstant leuchtet, bevor Sie die Kamera einsetzen.
- Um den Akku zu schonen, ist die Kamera mit einer automatischen Abschaltfunktion ausgestattet. Wird die Kamera über eine bestimmte Zeit nicht benutzt, schaltet sie sich automatisch ab. Durch Drücken der Powertaste wird diese Funktion deaktiviert und die Kamera wieder eingeschaltet.
- Wenn der Akku fast leer ist, erscheint eine entsprechende Anzeige. Er muss dann sofort aufgeladen werden.

• Reset-Funktion

In seltenen Fällen reagiert die Kamera nicht mehr auf Bedienereingaben. Dies tritt in der Regel nur bei sehr geringem Ladestatus der Batterie auf. Betätigen Sie in diesem Fall die Rücksetztaste auf der Rückseite der Kamera. Damit wird die Kamera ohne Bildverlust zurückgesetzt.

Halten Sie die Rücksetztaste ca. 5 Sekunden sanft lang nach unten gedrückt. Verwenden Sie dafür eine Büroklammer oder einen Kugelschreiber.Die Kamera schaltet sich wieder ein und nimmt dabei die zuletzt eingestellten Funktionen erneut auf. Um ein wiederholtes Abschalten zu vermeiden, sollte die Kamera so bald wie möglich aufgeladen werden.



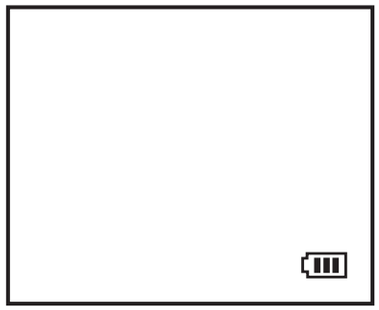
Taste Reset

• Ladezustand der Batterie prüfen

Prüfen Sie den Stand der Batterie, bevor Sie Aufnahmen machen.

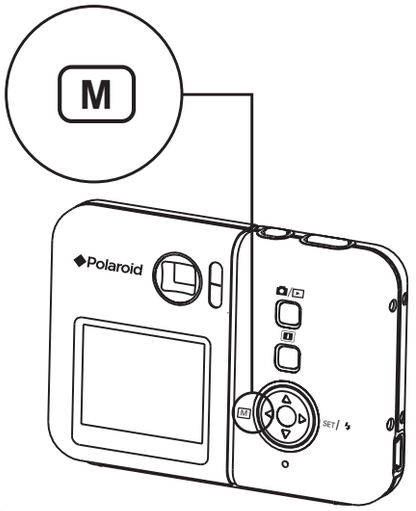
1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Prüfen Sie den Batteriestatus, der auf dem LCD Bilschirm erscheint.

- Die Batterie ist geladen.
- Die Kapazität des Akkus reicht aus.
- Die Warnung „Battery too low to take a picture“
- Der Akku ist leer.



• Menüsteuerung

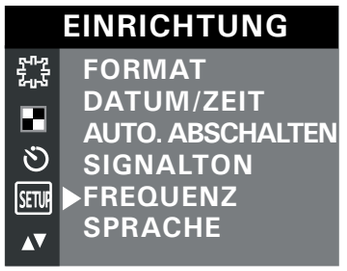
Mit Hilfe der Menüs werden Aufnahme- und Abspieleinstellungen verändert sowie andere Kameraeinstellungen, wie Date/Time (Datum/Uhrzeit) und Auto Power Off, vorgenommen.



1. Drücken Sie die M ◀ Taste, um ein Menü aufzurufen oder zu schließen.
2. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um einen Menüpunkt auszuwählen.
   Drücken Sie die ▶ SET Taste, um den submenu einzutragen.

   Drücken Sie die M ◀ Taste, um zum Menü zurückzukehren.

3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

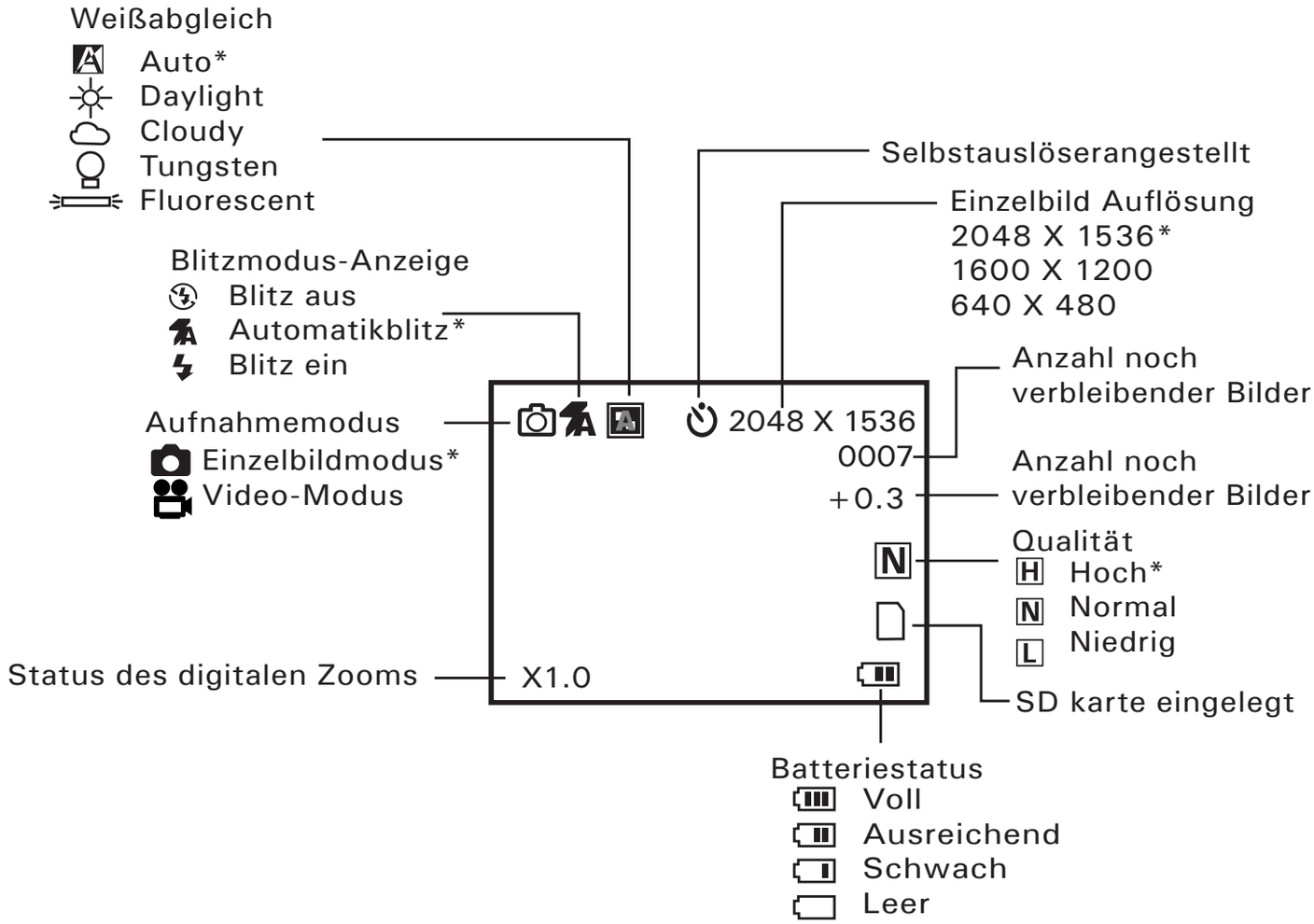


4. Drücken Sie die ▶ SET Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen.

• Kamerastatus überprüfen

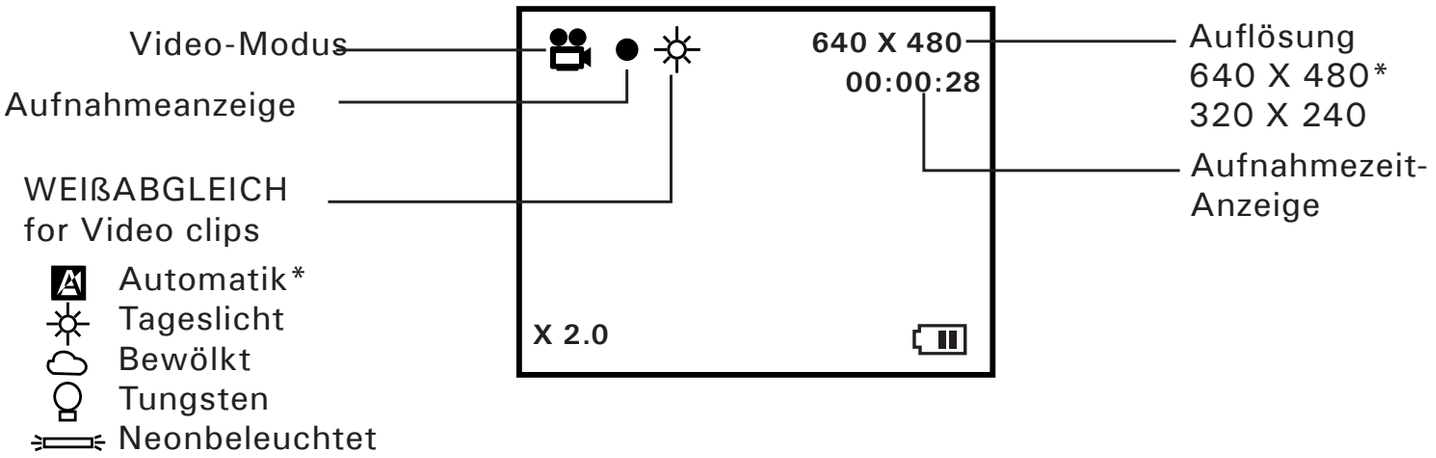
Schalten Sie die Kamera ein, und überprüfen Sie auf dem Display die aktuellen Kameraeinstellungen. Eine bestimmte Funktion ist aktiviert, wenn das dazugehörige Symbol angezeigt wird.

Einzelbildmodus



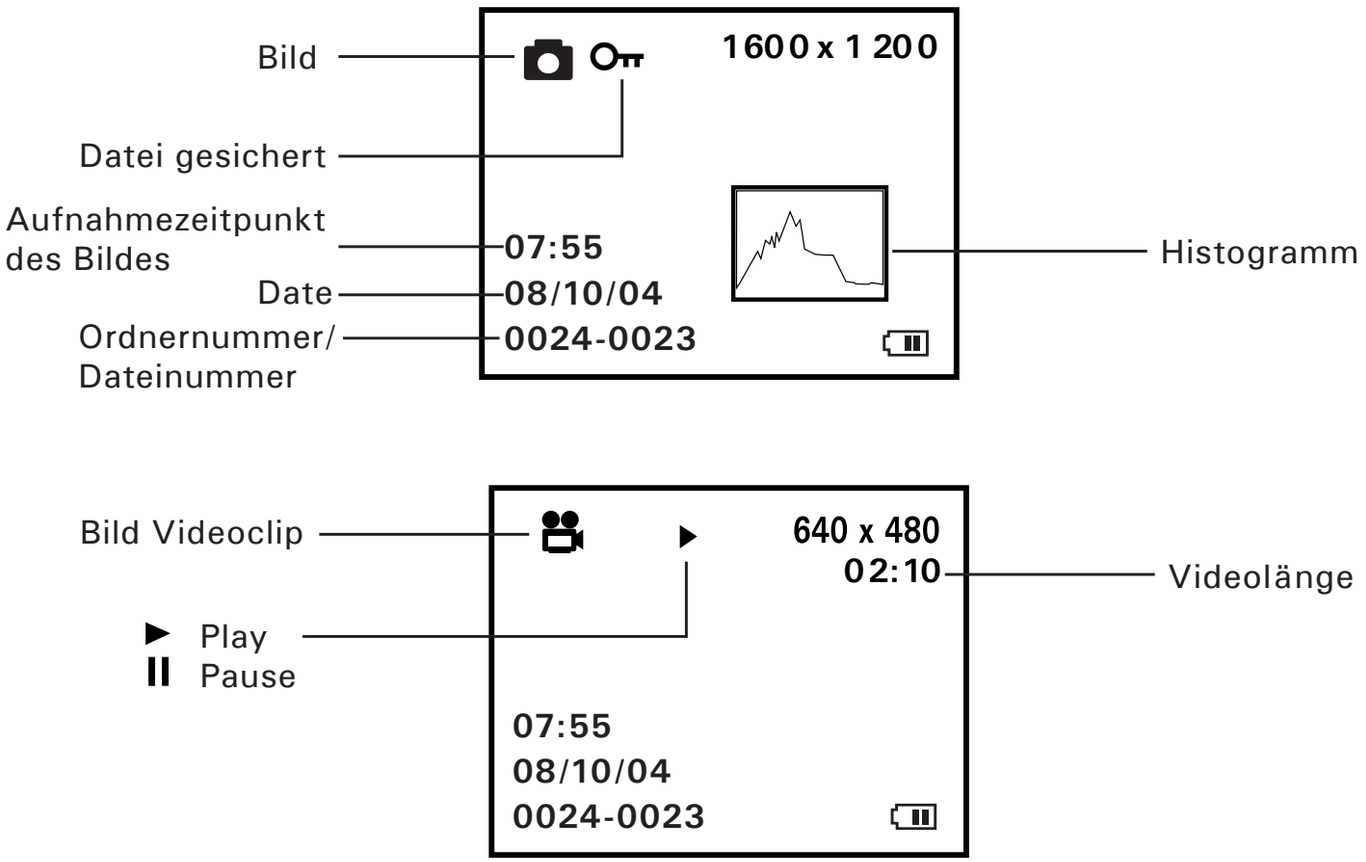
* Grundeinstellung

Video-Modus



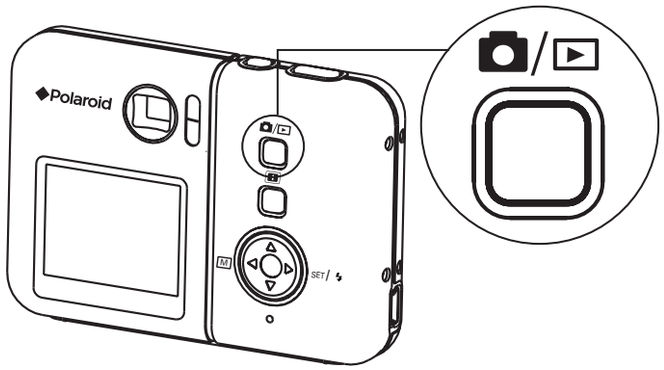
* Default Setting

Wiedergabemodus



• Kamera Modus

Die Kamera kann in zwei Modi betrieben werden: im Aufnahme- und im Wiedergabemodus. Durch Drücken der Modustaste Capture/ Playback (Aufnahme/Wiedergabe) auf der Rückseite der Kamera können Sie zwischen beiden Betriebsmodi umschalten.



Aufnahmemodus

n diesem Modus können Sie die Einstellungen für Bild- und Videoaufnahmen den Aufnahmebedingungen anpassen und dann mit den von Ihnen gewählten Einstellungen Bilder und Videoclips aufzeichnen. Weitere Informationen finden Sie unter „Bilder aufnehmen“ auf Seite 27 und unter „Videoclips aufnehmen“ auf Seite 36.

Wiedergabemodus

Im Wiedergabemodus können Sie Bilder und Videoclips abspielen und verwalten, die im internen Speicher der Kamera oder auf einer SD-Karte gespeichert sind. Weitere Informationen finden Sie unter „Bilder und Videoclips wiedergeben” auf Seite 39.

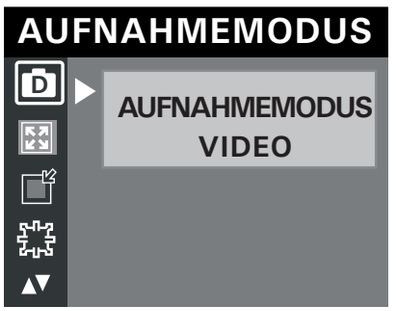
• Laufwerk-Modus

Die Kamera kann in zwei Modi betrieben werden: im Bild- und im Videoaufnahmemodus.

- Einzelbildmodus
- Video-Modus

So schalten Sie zwischen Fotomodus und Videomodus um:

1. Stellen Sie die Kamera an .
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (AUFNAHMEMODUS).



4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Press he ▲ or ▼ button to select the desired drive mode.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

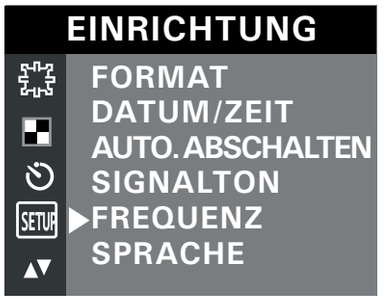
HINWEIS:

- Standardmäßig ist der Einzelbildmodus eingestellt.
- Diese Einstellung kann auch im Videomodus vorgenommen werden.

• Setup-Menü

Sie können sowohl im Foto- als auch im Videomodus auf das Setup-Menü zugreifen.

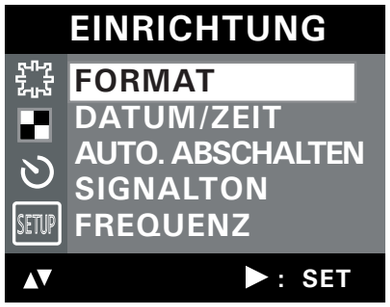
1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen SETUP (AUFNAHMEMODUS).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.



• Internen Speicher formatieren

Beim Formatieren des internen Speichers werden sämtliche darauf gespeicherten Daten gelöscht.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “FORMAT”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



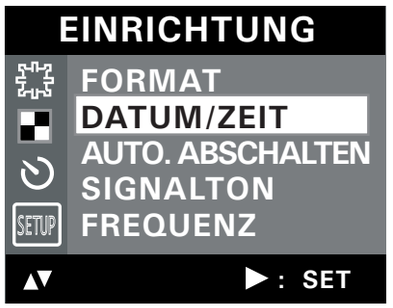
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

HINWEIS:

- Denken Sie daran, dass die durch eine Formatierung gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können. Auf der Speicherkarte sollten sich keine wichtigen Daten befinden, wenn sie formatiert wird.
- Formatierung der inneren Erinnerung sind alle Bilder, sogar die geschützt zerstört.
- Ist eine Speicherkarte eingelegt, wird nur diese formatiert. Der interne Speicher wird nur dann formatiert, wenn keine Speicherkarte eingelegt ist.

• Aktuelles Datum und Uhrzeit einstellen

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “DATUM/ZEIT”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



Datumsanzeige einstellen:

5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen“ DATUMSANZEIGE”.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

7. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
8. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

Datum und Uhrzeit einstellen:

5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “AUFNAHMEMODUS”.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

7. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ , um den ausgewählten Wert anzupassen.
8. Drücken Sie die M ◀ Taste, um zum nächsten Feld zu wechseln.
9. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

• Stromspareinstellungen

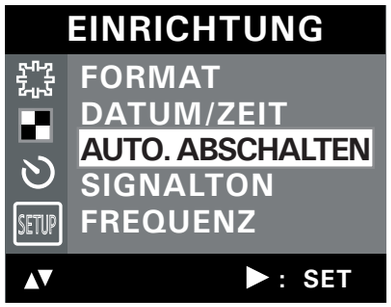
Die folgenden Stromsparfunktionen stehen zur Verlängerung der Batterielebensdauer zur Verfügung:

Aus: Die Stromsparfunktion ist nicht aktiviert.

1/3/5 Minute(n): Ist die Kamera eine bestimmte Zeit lang inaktiv, schaltet sie sich automatisch aus, um Akkustrom zu sparen.

Sie können die Stromspareinstellungen folgendermaßen ändern:

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen "AUTO. ABSCHALTEN".
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

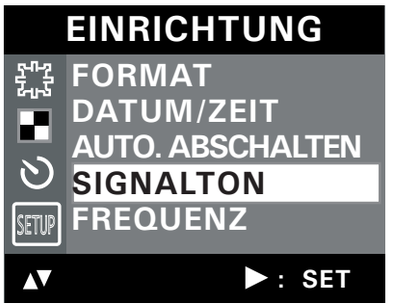
HINWEIS:

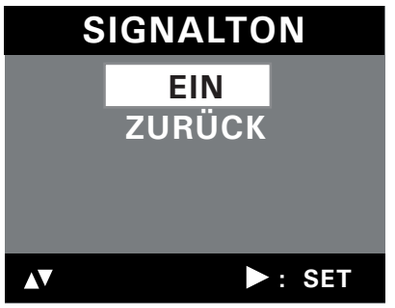
- Die Stromsparfunktionen werden unter den folgenden Bedingungen automatisch deaktiviert:
  - Während der automatischen Wiedergabe.
  - Während die Kamera über den USB-Anschluss an einen Computer oder ein anderes externes Gerät angeschlossen ist und während die Kamera durch ein externes Gerät gesteuert wird.
- Bleibt das LC-Display eine Minute lang ungenutzt, schaltet es sich automatisch in den Stand-by-Modus. Drücken Sie eine beliebige Taste (ausgenommen die Power-Taste), um das LC-Display wieder zu aktivieren.

• Akustisches Signal ein- und ausschalten

Das akustische Signal im Aufnahmemodus können Sie ein- und ausschalten. Wenn das akustische Signal eingeschaltet ist, ertönt es bei jedem Betätigen einer Taste.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “SIGNALTON”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

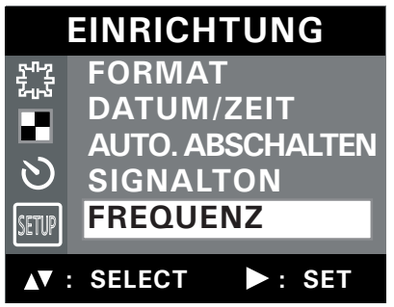


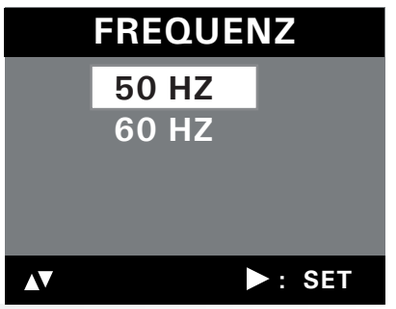


• Frequenz einstellen

Um bessere Innenaufnahmen zu machen ist es notwendig, die Kamera auf die richtige Lichtfrequenz einzustellen. Stellen Sie die Frequenz auf 60HZ für die USA und 50HZ für Europa ein.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “FREQUENZ”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

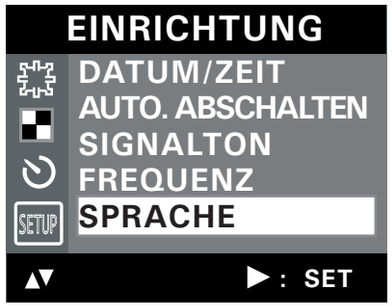




• Displaysprache einstellen

Hier können Sie die Displaysprache einstellen.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “SPRACHE”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

• Datumsanzeige ein- und ausschalten

Mit der Funktion Date Stamp (Datumsanzeige) können Sie in Fotos und Videoclips das jeweilige Aufnahmedatum einblenden.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “DATUMSANZEIGE”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

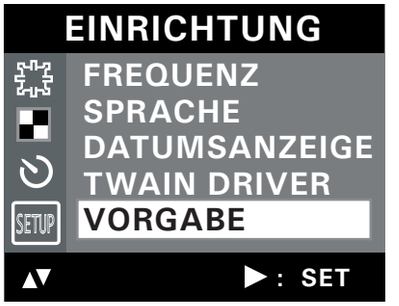
HINWEIS:
Diese Einstellung kann sind nur für Bilder konfiguriert.

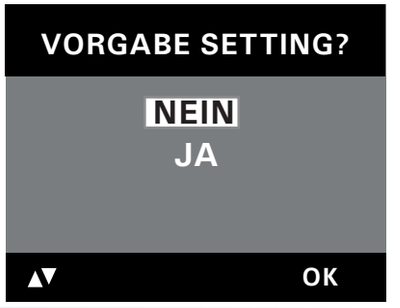
• Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können alle von Ihnen vorgenommenen Einstellungen rückgängig machen und die Werkseinstellungen Ihrer Kamera wiederherstellen, indem Sie die folgenden Schritte ausführen:

Weitere Informationen finden Sie unter „Standardeinstellungen der Kamera“ auf Seite 78.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “VORGABE”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

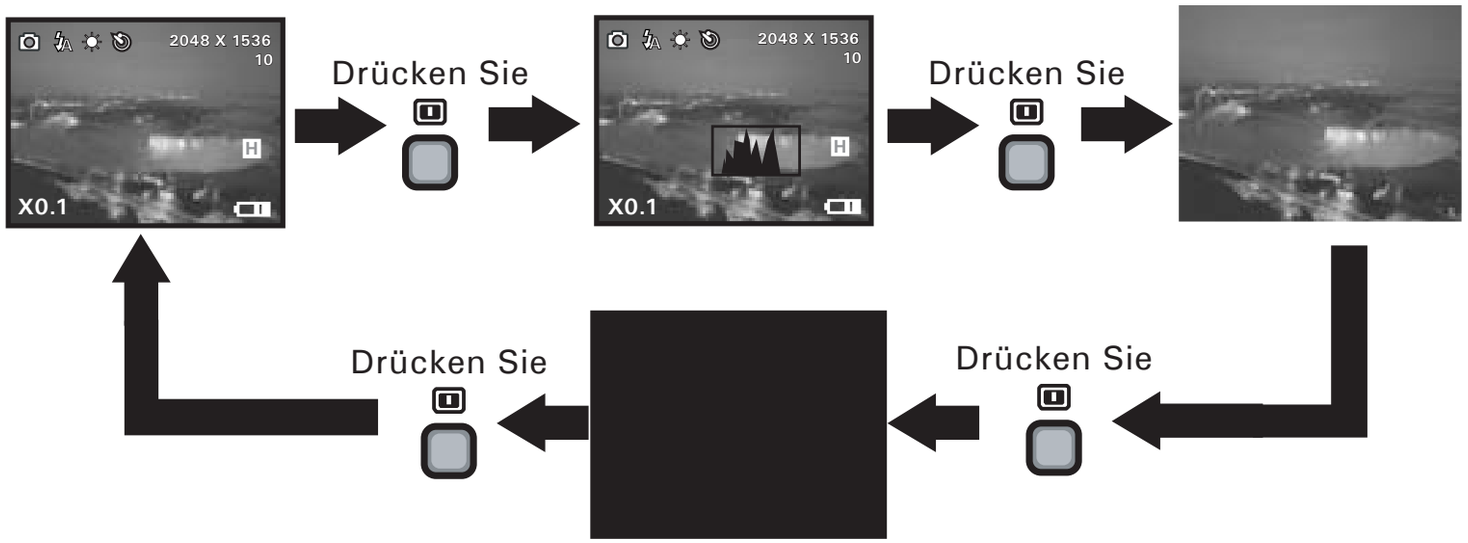




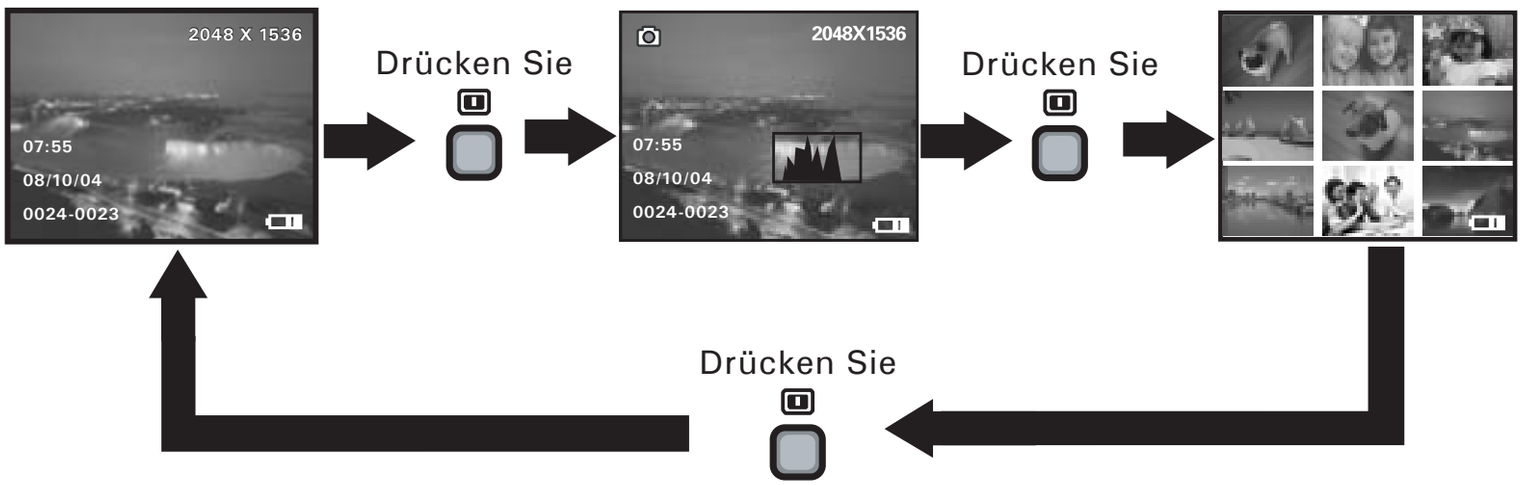
• Informationsanzeige und LCD Bildschirm an-abstellen

Mit jedem erneuten Drücken der [ ] Taste wechselt die LCD-Anzeige in den Anzeigemodus der sich anschließenden Befehlsfolge.

Kamera Modus



Wiedergabemodus



3 Bilder aufnehmen und verwalten

Beachten Sie vor dem Aufnehmen von Bildern den folgenden Hinweis:

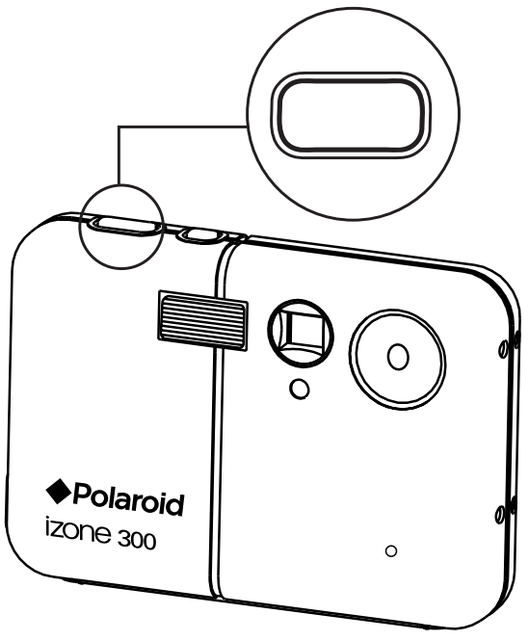
Außenaufnahmen ohne Blitz

- Vermeiden Sie intensives Sonnenlicht, da es die Qualität der Aufnahme beeinträchtigen kann.
- Achten Sie beim Fotografieren darauf, dass sich die Lichtquelle immer hinter Ihnen befindet.

• Bilder aufnehmen

Ihr Aufnahmeobjekt kann etwa 60 cm bis unendlich weit entfernt sein.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Erfassen Sie das Motiv mit Hilfe von Display oder Sucher.
3. Halten Sie die Kamera möglichst ruhig. Drücken Sie die Auslösertaste ganz durch, um ein Bild zu machen. Sie hören ein akustisches Signal, sobald der Vorgang abgeschlossen ist (sofern der Signalton aktiviert ist).



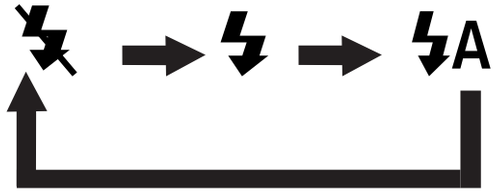
HINWEIS:
Stellen Sie sicher, dass die Blitz- / Akku-LED konstant leuchtet, bevor Sie die Kamera einsetzen.

• Bilder bei ausgeschaltetem LC-Display aufnehmen

Sie können auch bei abgeschalteter LCD-Anzeige fotografieren. Der Ablauf ist so wie oben beschrieben, nur dass Sie Ihr Motiv statt mit der LCD-Anzeige durch den Sucher anvisieren.

• Blitzmodus einstellen

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die Blitzlicht-Taste, um einen Blitzmodus auszuwählen.



Wenn Sie die Taste „Flash“ (Blitz) drücken, erscheint ein Symbol auf dem Display, das der gewählten Blitzeinstellung entspricht. Sie können nun Bilder in dem von Ihnen gewählten Blitzmodus aufnehmen. Der Blitz wird nach jedem Einsatz wieder aufgeladen.

Effektiver Blitzbereich: Ca. 1-1,5 m (ca. 3-5 ft.)

Mit dieser Kamera können Sie vier verschiedene Blitzmodi verwenden. Die Standardeinstellung ist Auto Flash (Automatikblitz). Verwenden Sie den Blitz für Aufnahmen bei Nacht, in Innenräumen oder für Außenaufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen.

Bei Aufnahmen unter folgenden Bedingungen:	Wählen Sie diese Einstellung:	Symbol, das auf dem LC-Display angezeigt wird
Blitz aus: Der Blitz wird nicht ausgelöst. Diese Einstellung eignet sich für Außenaufnahmen oder für Aufnahmesituationen, in denen das Fotografieren mit Blitzlicht verboten oder unerwünscht ist oder wenn Sie eine reflektierende Oberfläche (Fenster, Spiegel) fotografieren. Bei schlechten Lichtverhältnissen werden Aufnahmen ohne Blitz möglicherweise zu dunkel.	Blitz aus	
Automatischblitzmodus: Das Blitzlicht wird bei Bedarf automatisch aktiviert. Diese Einstellung wird für die meisten Aufnahmen empfohlen.	Automatikblitz	
Der Blitzlichtmodus ist eingeschaltet. Das Blitzlicht ist bei jeder Aufnahme aktiviert. Diese Einstellung wird bei kontrastreichen Motiven zum Kontrastausgleich und für Innenaufnahmen bei schwachem Licht empfohlen.	Blitz ein	

HINWEIS:

- Im Videomodus sind Blitzeinstellungen nicht verfügbar.
- Blitz oder Belichtungsmesser nicht mit den Fingern berühren oder verdecken. Ansonsten könnten diese Komponenten verschmutzt und ihre Funktionsfähigkeit eingeschränkt werden.

• Selbstauslöser einstellen

Ihre Kamera ist mit einem Selbstauslöser ausgerüstet, der es erlaubt, Aufnahmen mit einer 10-Sekunden Zeitverzögerung aufzunehmen.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (SELBSTAUSLÖSER).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

7. Auf dem Display wird das Symbol angezeigt.

HINWEIS:
Um den Selbstauslöser zu deaktivieren, wiederholen Sie die oben erläuterten Schritte, und wählen Sie die Option “AUS” aus.

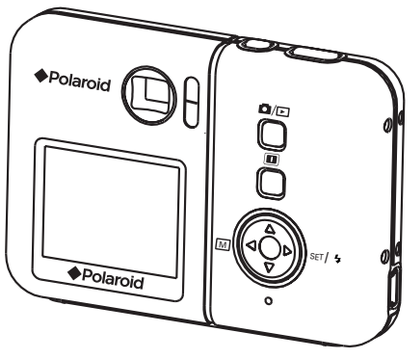
8. Erfassen Sie das Motiv mit Hilfe von Display oder Sucher.
9. Drücken Sie den Auslöser, um ein Bild aufzunehmen. Sie hören einen Signalton (wenn diese Funktion eingeschaltet ist), die Selbstauslöseranzeige blinkt 6 Sekunden lang langsam und dann 4 Sekunde lang schnell, bevor die Aufnahme ausgelöst wird.

HINWEIS:
Stellen Sie die Kamera auf eine ebene Fläche, oder benutzen Sie ein Stativ, wenn Sie mit dem Selbstauslöser arbeiten.

• Zoomfunktion

Die Kamera ist mit einem digitalen 3fach-Zoom ausgestattet. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie die Bildmitte vergrößern und nur den vergrößerten Bereich fotografieren.

1. Wählen Sie den Fotomodus .
2. Drücken Sie die Taste ▲ , um einen Bildausschnitt zu vergrößern, und die Taste ▼, um das Bild zu verkleinern. Der Zoomstatus wird auf dem Display angezeigt.



Digital Zoom Factor

Bei Anwendung des digitalen Zooms gibt der Sucher nicht das tatsächlich aufgenommene Bild wieder. Das tatsächlich aufgenommene Bild wird auf dem Display angezeigt.

HINWEIS:

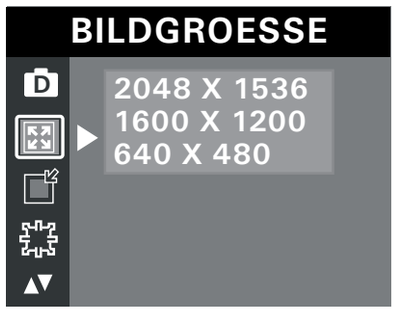
Die Verwendung des digitalen Zooms kann zu einer Verschlechterung der Bildqualität führen.

• Bildgröße- und Qualität einstellen

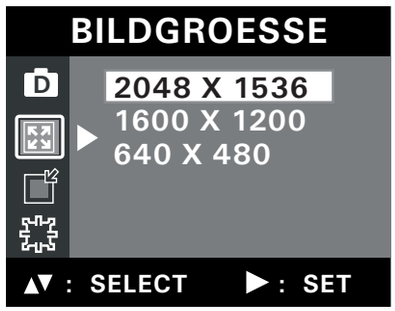
Die Bildauflösung bezieht sich auf die Anzahl der Bildpunkte, aus denen sich ein digitales Bild zusammensetzt. Die Bildqualität hängt auch von der angewandten JPEG-Komprimierung ab. Höhere Auflösung und niedrigere Komprimierung führen zu höherer Bildqualität. Dadurch belegen die Bilder aber auch mehr Speicherplatz. Bilder mit kleinerem Format und mit normaler Qualität können einfacher per E-Mail versendet werden, während sich größere Bilder mit hoher Qualität besser zum Ausdrucken eignen.

Bildgröße einstellen

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die (M) ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (BILDGROESSE).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

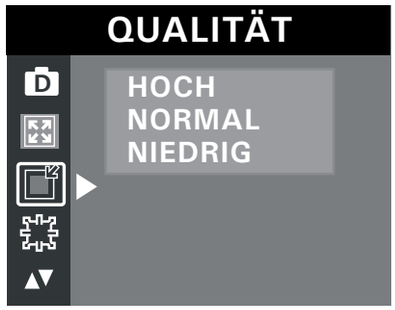


5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen
   the desired setting.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

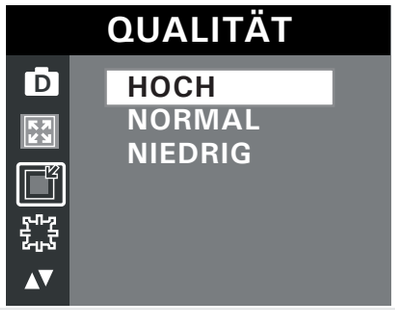


Quality Setting

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die (M) ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (QUALITÄT).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen
   the desired setting.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



In der untenstehenden Tabelle finden Sie die ungefähre Anzahl der Bilder, die im internen 16 MB-Speicher der Kamera im jeweiligen Modus gespeichert werden können. Sie können den Speicher mit einer SD-Karte erweitern. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel Kapazität von SD-Karten auf Seite 75.

Qualität / Bildgröße	Hoch	Normal	Niedrig
2048 x 1536 Pixel	18	28	28
1600 x 1200 Pixel	31	45	48
640 x 480 Pixel	127	145	149

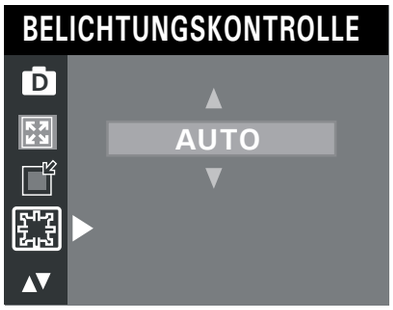
HINWEIS:

- Je komplexer das Motiv ist, desto mehr Speicherplatz benötigt das Bild. Ein buntes Herbstmotiv beansprucht bei gleicher Auflösung und Bildqualität beispielsweise mehr Speicherplatz als ein Foto mit einem einfarbigen blauen Himmel. Die Anzahl der Bilder, die in dem eingebauten Speicher der Kamera Platz finden, kann daher variieren. Der Aufnahmezähler auf dem Display dient lediglich zur Orientierung.
- Wählen Sie die Auflösung 2048 x 1536, wenn Sie Ihre Bilder ausdrucken möchten.

Belichtungsausgleich einstellen

Sie können zum Kompensieren der gegebenen Lichtverhältnisse den Wert für den Belichtungsausgleich (EV) einstellen. Dieser Wert kann -1,5 EV bis +1,5 EV betragen. Mit dieser Einstellung können Sie die Aufnahmequalität beim Fotografieren mit Hintergrundlicht, indirektem Raumlicht, vor dunklem Hintergrund usw. verbessern.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (BELICHTUNGSKONTROLLE).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

HINWEIS:

- Für helle Aufnahmeobjekte und Objekte mit Hintergrundbeleuchtung wird ein höherer EV-Wert empfohlen. Für die Aufnahme von dunklen Objekten oder Außenaufnahmen bei gutem Wetter eignet sich ein niedrigerer EV-Wert am besten.
- Möglicherweise können Sie bei extrem dunklen oder extrem hellen Lichtverhältnissen auch mit dem Belichtungsausgleich keine optimalen Aufnahmeergebnisse erzielen.

Weißabgleich für Bilder einstellen

Durch die Auswahl des richtigen Weißabgleichs erscheinen die Farben eines Motivs unter den gegebenen Lichtverhältnissen oft natürlicher.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (WEIßABGLEICH).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

Bei Aufnahmen unter folgenden Bedingungen:	Wählen Sie diese Einstellung:
Automatische Einstellung	
Außenaufnahme Tageslicht	
Cloudy	
Indoors, illuminated by tungsten lighting	
Indoors, illuminated by fluorescent lighting	

4 Videoclips aufnehmen

HINWEIS:
Die Standardeinstellung im Aufnahmemodus ist „Einzelbildmodus“. Schalten Sie daher vom Einzelbildmodus in den Videomodus, wenn Sie Videoclips aufzeichnen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter „Aufnahmemodus“ auf Seite 19.

• Videoclips aufnehmen

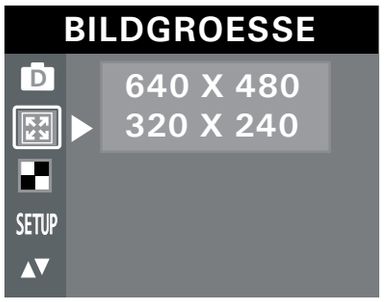
Wählen Sie den Videomodus, um Videoclips aufzunehmen. Videoclips können auf Wunsch mit Ton aufgenommen werden. Während der Aufnahme wird die abgelaufene Aufnahmezeit und das rot blinkende Symbol ● auf dem Display angezeigt.

1. Videomodus aktivieren.
2. Stellen Sie Ihr Objekt auf dem LCD Bildchirm richtig ein.
3. Drücken Sie den Auslöser vollständig nach unten um mit der Aufnahme zu beginnen.
4. Wenn Sie den Auslöser nochmals drücken, Hört die Aufnahme auf, oder sie hört auf, wenn die SD Karte voll ist.

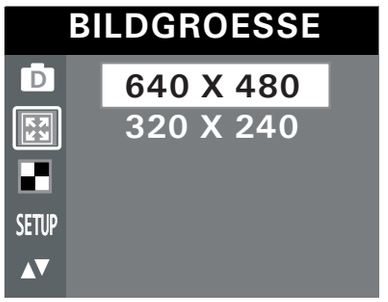
• Videoauflösung einstellen

Die Videoauflösung gibt die Anzahl der Bildpunkte an, aus denen sich die einzelnen Bilder des Videoclips zusammensetzen. Die Bildqualität von Videoclips hängt von der Auflösung ab, mit der dieser aufgenommen und von der Kamera gespeichert wird. Eine höhere Auflösung führt zu höherer Bildqualität. Dadurch wird aber auch mehr Speicherplatz belegt.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (BILDGROESSE).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



Im Folgenden sind die ungefähren Längen von Videoclips angegeben, die auf der 16-MB-SD-Karte der Kamera unter der jeweiligen Einstellung gespeichert werden können. Sie können den verfügbaren Speicher mit einer SD-Karte erweitern.

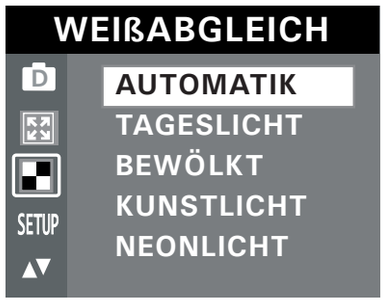
Auflösung: 640 X 480 ca. 1,4 Minuten (10 Bilder pro Sekunde)
Auflösung: 320 X 240 ca. 1,5 Minuten (15 Bilder pro Sekunde)

• Setting the WEIßABGLEICH for Video Clips

Selecting the right type of WEIßABGLEICH can help to make the color of a subject in the video clip appear more natural under the type of lighting that is available.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (WEIßABGLEICH).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



Bei Aufnahmen unter folgenden Bedingungen:	Wählen Sie diese Einstellung
Automatische Einstellung	
Außenaufnahme Tageslicht	
Bewölkt	
Innenaufnahmen bei Tungstenbeleuchtung	
Innenaufnahmen bei Leuchtstoffröhrenbeleuchtung	

5 Verwalten von Bildern und Videoclips Clips

HINWEIS:
Schalten Sie vom Aufnahme- in den Wiedergabemodus, wenn Sie Bilder und Videoclips ansehen möchten. Weitere Informationen zum Einstellen des Wiedergabemodus finden Sie unter „Kameramodus“ auf Seite 13.

• Bilder auf dem Display ansehen

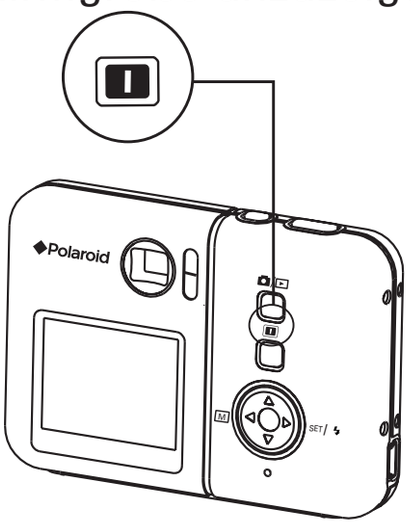
1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Mit den Tasten Left/Right (Links/Rechts) können Sie die einzelnen Bilder auswählen.

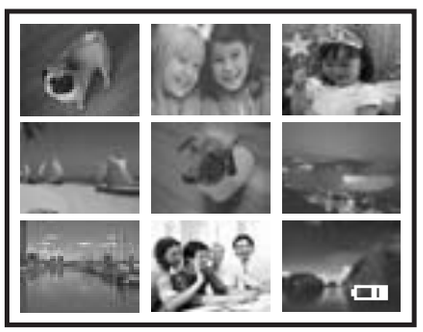
Bei ausgewähltem Bild wird das Symbol D auf dem Display angezeigt.

• Bilder und Videoclips mit der Miniaturfunktion ansehen

Mit der Miniaturfunktion können Sie bis zu neun Bilder und Videoclips gleichzeitig auf dem Display ansehen.

1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Drücken Sie die Taste I zweimal. Auf dem LC-Display erscheinen die Bilder in Thumbnail-Ansicht. Das zuletzt betrachtete Bild ist hervorgehoben.
3. Wählen Sie mithilfe der ▲-, ▼-, M ◀- und ▶ SET- Taste ein Thumbnail aus. Drücken Sie die I-Taste, um das ausgewählte Bild in voller Bildschirmgröße anzuzeigen.



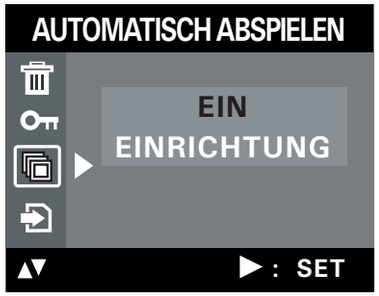


• Automatische Wiedergabe

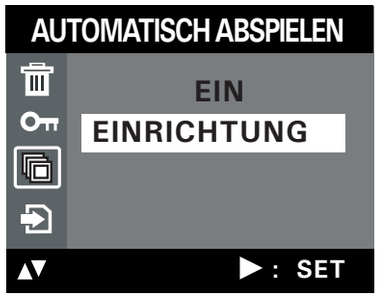
Mit der Funktion „automatische Wiedergabe“ können Sie sämtliche gespeicherten Bilder einzeln nacheinander auf dem Display anzeigen lassen. Dabei kann mit dem zuerst oder mit dem zuletzt aufgenommenen begonnen werden.

So können Sie die Funktion „Automatische Wiedergabe“ aktivieren und Wiedergaberichtung sowie Darstellungsdauer der einzelnen Bilder einstellen:

1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (AUTOMATISCH ABSPIELEN).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “AUFNAHMEMODUS”.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



Wählen Sie die Richtung für die automatische Wiedergabe

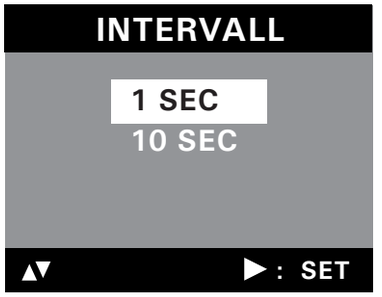
7. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “RICHTUNG”.
8. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

9. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
10. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

Wählen Sie, wie lange die einzelnen Bilder bei der automatischen Wiedergabe angezeigt werden

7. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “INTERVALL”.
8. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

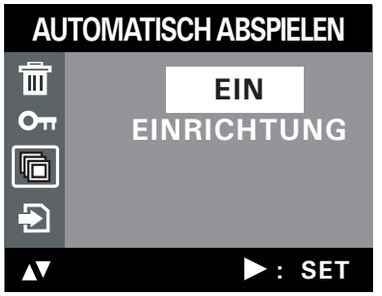
9. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
10. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



Starten Sie die automatische Wiedergabe

Führen Sie Schritte 1, 2, 3 und 4 auf Seite 40 aus.

5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “EIN”.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



Die Kamera beginnt den Auto-Play-Modus bei der letzten wiedergegebenen Datei. Wie lange die einzelnen Bilder angezeigt werden, hängt von Ihrer Intervall-Einstellung ab. Mit der ▼ - oder ▼ -Taste können Sie den Auto-Play-Modus jederzeit beenden. Die Auto-Play-Wiedergabe läuft so lange weiter, bis der Akku leer ist.

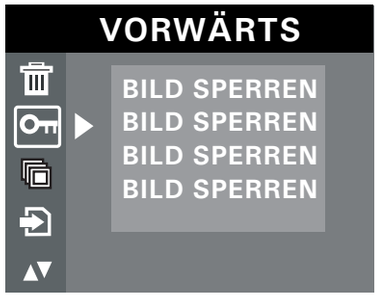
• Bilder und Videoclips mit der Miniaturfunktion ansehen

1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ den Videoclip, den Sie ansehen möchten.
4. Drücken Sie die Taste ▶ SET , um mit der Wiedergabe des Videoclips zu beginnen. Drücken Sie erneut auf die Taste ▶ SET für eine Pause.
5. Drücken Sie zum Beenden der Wiedergabe die Taste ▼ (Verkleinern).

Bei ausgewähltem Videoclip wird das Symbol 🎥 auf dem Display angezeigt.

• Schutz für Bild(er) oder Videoclip(s) aktivieren oder deaktivieren

1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Drücken Sie die Ⓜ ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen 🔑 (VORWÄRTS).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



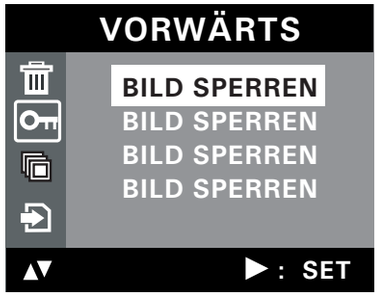


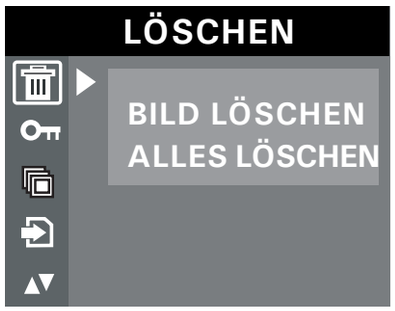
BILD SPERREN	Aktiviert Schutz für ausgewählte Fotos oder Videoclips
BILD ENTSPERREN	Deaktiviert Schutz für ausgewählte Fotos oder Videoclips
ALLES SPERREN	Aktiviert Schutz für alle Fotos und Videoclips im aktuellen Speicher
ALLES ENTSPERREN	Deaktiviert Schutz für alle Fotos oder Videoclips.

Sobald Bilder oder Videoclips geschützt sind, erscheint beim Betrachten ein -Symbol auf der LCD-Anzeige, das anzeigt, dass das betreffende Bild gesperrt ist

HINWEIS:
Mit der oder Taste können Sie den Schutz eines Bildes oder eines Videoclips aktivieren oder deaktivieren. Bevor Sie den oben beschriebenen Vorgang ausführen, müssen Sie die zu schützenden oder freizugebenden Bilder oder Videoclips auswählen.

• Bild(er) und Videoclip(s) löschen

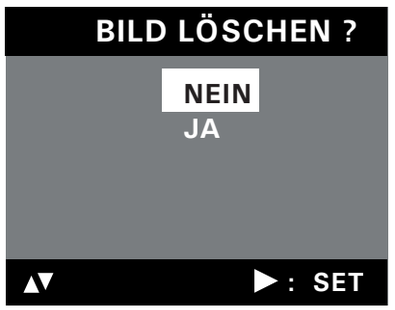
1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Drücken Sie die M ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (LÖSCHEN).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

7. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
8. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

Wählen Sie „NO” („Abbrechen”), um den Löschvorgang abzubrechen



HINWEIS:
- Mit der ▲ oder ▼ Taste können Sie ein Bild oder einen Videoclip löschen. Bevor Sie den oben beschriebenen Vorgang ausführen, müssen Sie das gewünschte Objekt auswählen.
- Geschützte Dateien können nicht gelöscht werden. De Schutz muss vor dem Löschen aufgehoben werden.
- Gelöschte Bilder oder Videoclips können nicht wiederhergestellt werden.

6 Druckeinstellungen

• Über PictBridge

PictBridge ist ein neuer Branchenstandard, mit dem Bilder direkt von einer digitalen Fotokamera, die PictBridge unterstützt, auf einem kompatiblen Drucker ausgedruckt werden können, ohne dass eine Bildbearbeitungssoftware oder ein Computer erforderlich ist.

Vorgehensweise beim Drucken

1. Kamera und Drucker vorbereiten.

Kamera	Stellen Sie sicher, dass die Batterien voll geladen sind, bevor Sie mit dem Drucken beginnen.
Drucker	Konsultieren Sie das dem Drucker beigelegte Benutzerhandbuch und führen Sie die erforderlichen Vorbereitungen durch (Papier, Tintenpatrone oder Toner etc.).

Schalten Sie Kamera und Drucker ein.

2. Wahl des PictBridge-Modus:
Stellen Sie die Kamera auf Playback-Modus und wählen Sie den PictBridge-Modus. Näheres hierzu auf Seite 45.

3. Kamera und Drucker verbinden
Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Kamera und Drucker verbinden“ auf Seite 45.

4. Druckeinstellungen wählen
Verwenden Sie die Kamerafunktionen und die Navigationstasten, um die Druckeinstellungen vorzunehmen. Näheres hierzu auf Seite 54.

5. Drucken
Wählen Sie “PRINT” (DRUCKEN) und drücken Sie die ▶ SET -Taste um mit dem Ausdruck zu beginnen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 50.

Druckvorgang abbrechen

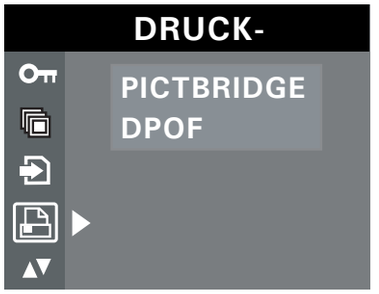
Drücken Sie auf die ▶ SET Taste, um den Druckauftrag zu stoppen. Der Drucker hört auf zu drucken und wirft das Papier aus.

Fehler beim Drucken

Falls aus irgendeinem Grund während oder vor dem Drucken ein Fehler auftritt, so wählen Sie „ABBRECHEN“ oder „CONTINUE“ und drücken Sie anschließend die ▶ SET Taste.

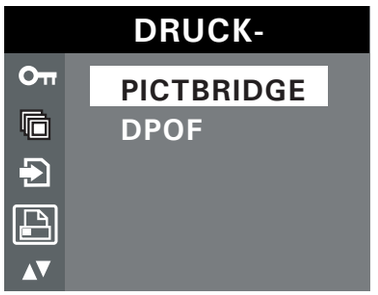
HINWEIS:

- Hinweise zur Problembehebung entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Druckers. Nach der Problembehebung kann der Druck fortgesetzt werden.
- Wenn der Druckvorgang, nachdem Sie „CONTINUE“ und die ▶ SET-Taste gedrückt haben, nicht startet, wählen Sie stattdessen „ABBRECHEN“ und drücken dann die ▶ SET Taste.



PictBridge-Modus auswählen

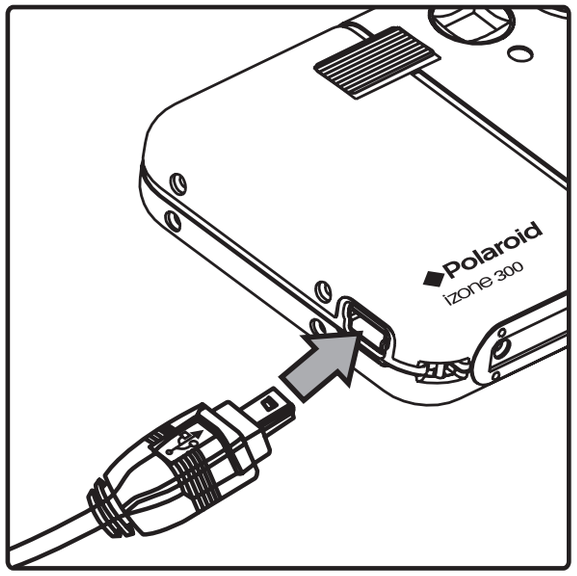
1. Wiedergabemodus aktivieren.
2. Drücken Sie die Ⓜ ◀ Taste.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (DRUCK-).
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “PICTBRIDGE”.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

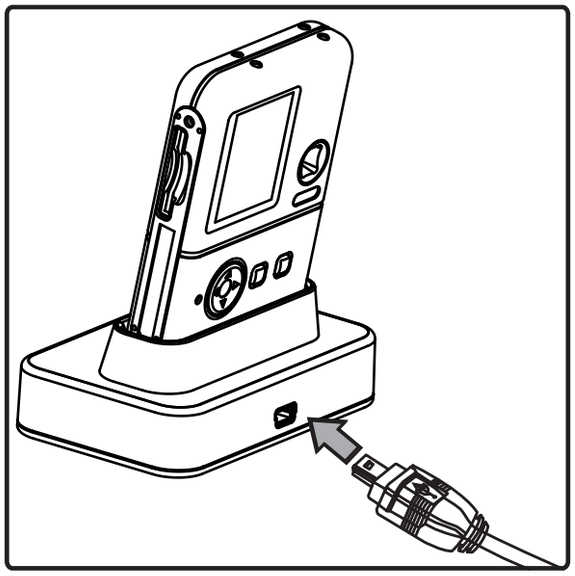


HINWEIS:
Um ein einzelnes Bild zu drucken, müssen Sie vor Aktivierung von PictBridge ein Bild auswählen.

Kamera und Drucker verbinden

Anschluss mit USB-Kabel.





1. Stecken Sie das Serie-A-Ende des USB-Kabels in die mit ⇐ bezeichnete Buchse Ihres Druckers. Die USB-Buchse befindet sich je nach Druckerfabrikat an verschiedenen Stellen.
2. Verbinden Sie den USB-Stecker Typ „Mini B“ mit dem Anschluss der Kamera.

HINWEIS:

- Bei korrekter Verbindung zum Drucker wird auf dem Display die Meldung „ DEVICE IS CONNECTED“
- Verbinden Sie das USB-Kabel erst mit der Kamera, wenn PictBridge aktiviert ist und die Aufforderung „PLEASE CONNECT TO DEVICE“ auf dem Display erscheint. Falls Sie das Kabel bereits mit der Kamera verbunden haben, dürfen Sie es erst in den Drucker stecken, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Wird diese Reihenfolge nicht eingehalten, kommt keine Verbindung zustande.

- When “ PLEASE CONNECT TO DEVICE” is displayed for a while, it will skip to the PictBridge print setting screen even if there is no camera/ printer connection.

PictBridge-Modus auswählen

1. Wählen Sie mit der ▲ und der ▼ Taste den Druckmodus aus.

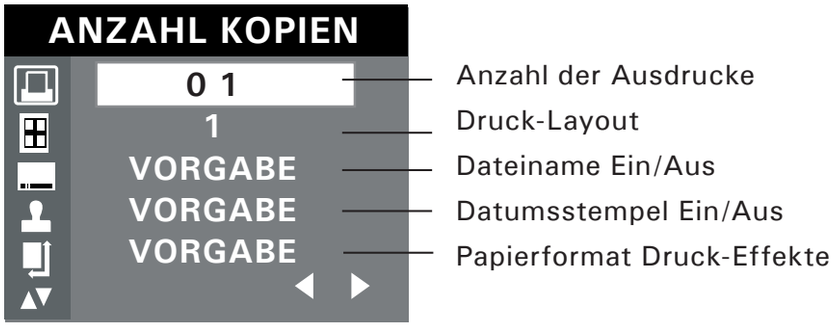
2. Es bestehen die folgenden Optionen.

DIESES BILD	Wählen Sie das Bild entsprechend der jeweiligen Einstellungen im internen Speicher der Kamera oder einer Memory Card aus. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste, um zu bestimmen, welches Bild Sie drucken wollen, bevor Sie den PictBridge-Modus auswählen.
ALLE AUFNAHMEN	Alle Bilder im internen Speicher der Kamera oder auf der Speicherkarte werden mit den festgelegten Einstellungen gedruckt.
INDEXDRUCK - ALLE	Alle Bilder im internen Speicher der Kamera oder auf der Speicherkarte werden mit einem Index versehen und mit den festgelegten Einstellungen gedruckt.

HINWEIS:

- Um ein einzelnes Bild zu drucken, wählen Sie das Bild vor Aktivierung von PictBridge aus.
- Die Druckeinstellungen sind nur für Bilder konfiguriert. Stellen Sie sicher, dass sich keine Videoclips oder andere Daten im Speicher befinden, andernfalls tritt ein Fehler auf, wenn Sie versuchen, mit der „ALLE AUFNAHMEN“- oder „INDEXDRUCK - ALLE“-Option („ALLE BILDER- oder GESAMTES REGISTER-Option) zu drucken.
- Nicht alle Drucker unterstützen alle diese Druckoptionen. Bitte konsultieren Sie das Benutzerhandbuch Ihres Druckers, welche Optionen verfügbar sind.

3. Drücken Sie die ▶ SET Taste, um die Druckereinstellungen auszuwählen.

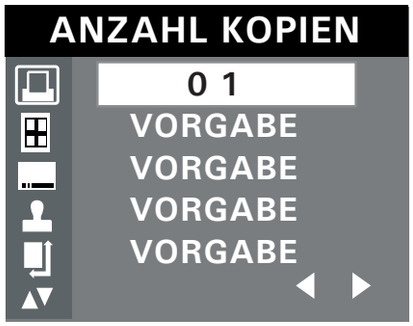


Wählen Sie ein Einstellungsfeld mit der ▲ oder ▼ Taste, und ändern Sie die Einstellung mit der Taste M ◀ oder ▶ SET .

HINWEIS:
Nach Auswahl einer bestimmten Druckereinstellung kann auf dem LCD-Bildschirm die Meldung „PRINTER SETTING NOT SUPPORTED“ („Druckereinstellung NICHT UNTERSTÜTZT“) erscheinen. Die Druckereinstellungen der Kamera werden vom Drucker nicht unterstützt. In diesem Fall wählen Sie „VORGABE“ („GRUNDEINSTELLUNG“) für diese bestimmte Einstellung oder besuchen Sie http://www.polaroid-digital.com, um eine Lösung zu finden.

Anzahl der Ausdrucke festlegen

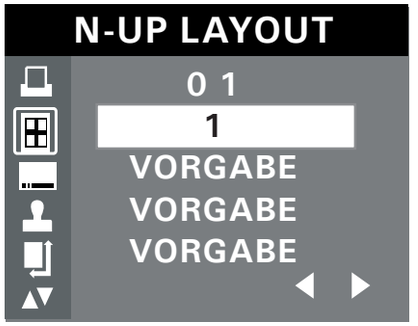
1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (ANZAHL KOPIEN).
2. Legen Sie mit der Taste M ◀ oder ▶ SET die Anzahl der Ausdrucke fest (von 1 bis 99), die Sie von einem oder allen ausgewählten Bildern anfertigen wollen.



HINWEIS:
„01“ ist die Grundeinstellung.

Dateinamen ein- und ausschalten

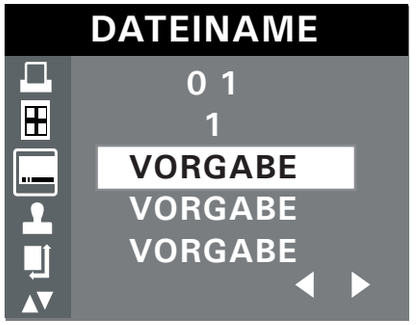
1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (N-UP LAYOUT).
2. Drücken Sie die M ◀ deor ▶ SET Taste, um die Zahl der Bilder festzulegen, die auf eine Seite gedruckt werden sollen.



VORGABE Die Druckeinstellungen sind abhängig vom Druckermodell.
1/2/4/6/8 Geben Sie die Zahl der auf eine Seite zu druckenden Bilder an.
BORDERLESS Die Seite wird bis zum Rand bedruckt.

Dateinamen ein- und ausschalten

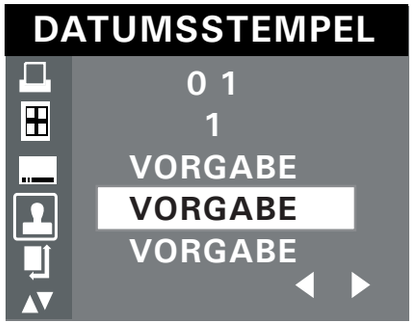
1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (DATEINAME).
2. Wählen Sie mit der Taste M ◀ g oder ▶ SET g entweder “VORGABE”, “EIN” or “ZURÜCK”.



VORGABE Die Druckeinstellungen sind abhängig vom Druckermodell.
EIN Das Bild wird mit dem Dateinamen ausgedruckt.
AUS Das Bild wird ohne Dateinamen ausgedruckt.

Datumsstempel ein- und ausschalten

1. Press the UP or DOWN button to select (DATUMSSTEMPEL).
2. Wählen Sie mit der Taste M ◀ g oder ▶ SET g entweder “VORGABE”, “EIN” or “ZURÜCK”.

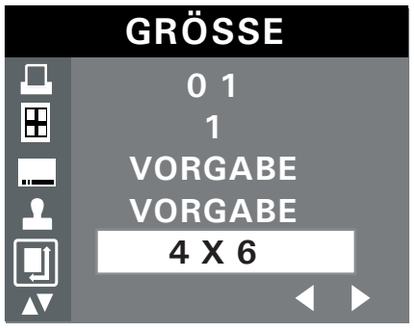


VORGABE Die Druckeinstellungen sind abhängig vom Druckermodell.
EIN Das Bild wird mit dem Datum ausgedruckt.
AUS Das Bild wird ohne Datum ausgedruckt.

Selecting Paper Size

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen "SIZE".
2. Wählen Sie das Papierformat mit der Taste M ◀ oder ▶ SET .

   Folgende Formate sind wählbar:
   8" × 10", 4" × 6", A4 und Standard.



VORGABE Die Druckeinstellungen sind abhängig vom Druckermodell.

Drucken

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen "PRNIT".
2. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

HINWEIS:
Um zum normalen Wiedergabe-Modus zurückzukehren, drücken Sie die ▲ - oder ▼ -Taste um „ZURÜCK" (VERLASSEN) auszuwählen und drücken Sie die ▶ SET -Taste.

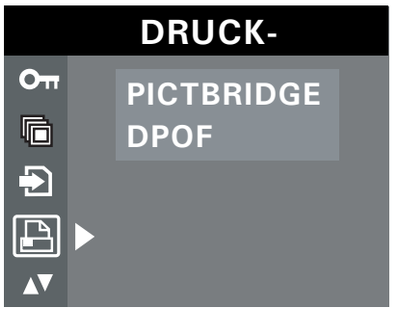
• DPOF (Digital Print Order Format)

„DPOF“ steht für „Digital Print Order Format“ und bezeichnet das Format, in dem aufgenommene Bilder und die Anzahl der gewünschten Ausdrucke auf einer Memory Card oder einem anderen Medium gespeichert werden. Damit können Sie entsprechend des auf der Card gespeicherten Dateinamens und der Anzahl der Ausdrucke auf DPOF-kompatiblen Druckern oder bei einem professionellen Druckservice direkt von der Memory Card ausdrucken.

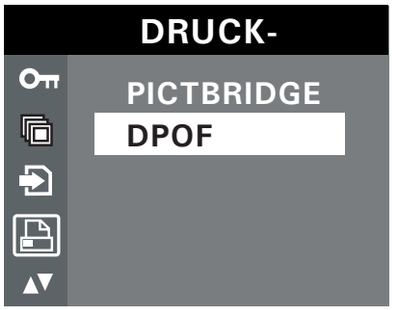
Prüfen Sie Bilder immer auf dem Display, bevor Sie diese für den Druck auswählen. Wählen Sie keine Bilder anhand des Dateinamens aus, ohne zuvor deren Inhalt zu prüfen.

HINWEIS:
Die Druckeinstellungen sind nur für Bilder konfiguriert. Stellen Sie sicher, dass sich keine Videoclips oder andere Daten im Speicher befinden, andernfalls tritt ein Fehler auf, wenn Sie versuchen, mit der „ALLE AUFNAHMEN“-Option („ALLE BILDER-Option) zu drucken.

1. Setzen Sie eine Memory Card in den Steckplatz der Kamera ein.
2. Stellen Sie die Kamera an.
3. Wiedergabemodus aktivieren.
4. Drücken Sie die M ◀ Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (DRUCK-).
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



7. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “DPOF”.
8. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



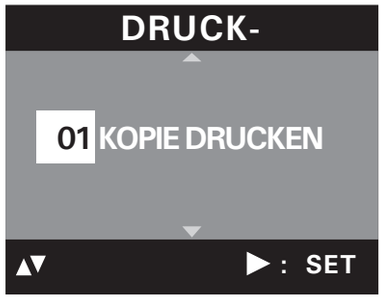
9. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
10. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

Ausgewähltes Bild — Das gewählte Bild auf der Speicherkarte kann bis zu 99 Mal ausgedruckt werden.

Alle Bilder — Alle Bilder auf einer Speicherkarte können bis zu 99 Mal ausgedruckt werden.

HINWEIS:
Um ein einzelnes Bild zu drucken, müssen Sie vor Aktivierung von PictBridge ein Bild auswählen.

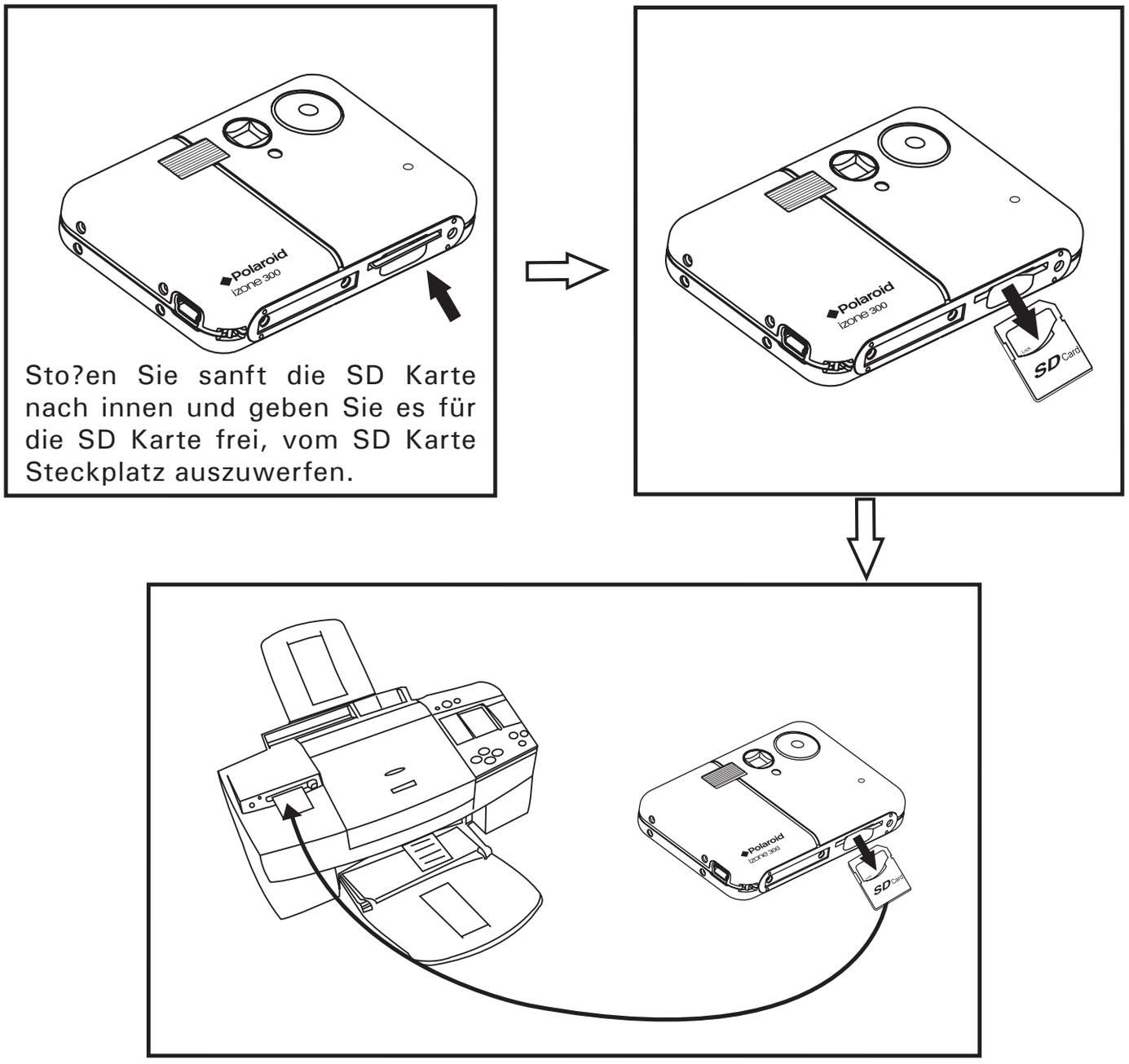
11. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
12. Drücken Sie die ▶ SET Taste.



13. Entnehmen Sie die Memory Card aus der Kamera und setzen Sie sie in den Steckplatz des Druckers ein (siehe Abbildung). Der Card-Steckplatz befindet sich je nach Druckerfabrikat an verschiedenen Stellen.

WICHTIG!
Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen oder entfernen.

14. Drücken Sie die Print-Taste und beginnen Sie zu drucken.


Polaroid
izone 300
SD Card
Sto?en Sie sanft die SD Karte nach innen und geben Sie es für die SD Karte frei, vom SD Karte Steckplatz auszuwerfen.

7 SD-Karte (Secure Digital Card) verwenden

• SD-Karte verwenden

In die Kamera ist ein Flash-Speicher mit 16 MB integriert, in dem Bilder und Videoclips gespeichert werden können. Der Gesamtspeicher ist mit einer handelsüblichen SD-Karte auf bis zu 512 MB erweiterbar. Die Speicherkarte wird nach dem Einlegen von der Kamera automatisch erkannt und zum Speichern von Bildern und Videos verwendet. Hinweis: Wenn eine Speicherkarte eingelegt ist, werden Bilder und Videoclips nicht im integrierten Flash-Speicher gespeichert.

Sicherheitshinweise für Speicherkarten

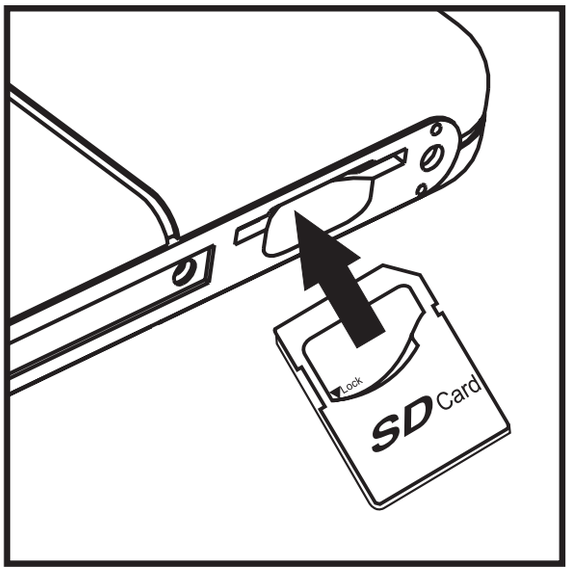
1. Verwenden Sie für diese Kamera ausschließlich SD-Speicherkarten.
2. Elektrostatische oder elektrische Ladungen und andere Phänomene können zu Beschädigung oder Verlust der Daten führen. Stellen Sie in jedem Fall Sicherheitskopien wichtiger Daten auf anderen Medien her (MO-Datenträger, Computerfestplatte usw.).
3. Wenn eine Speicherkarte nicht ordnungsgemäß arbeitet, können Sie deren Funktionsfähigkeit in der Regel durch Formatieren wiederherstellen. Sie sollten jedoch nach Möglichkeit eine zusätzliche Speicherkarte zur Verfügung haben, wenn Sie die Kamera fernab von zu Hause oder dem Arbeitsplatz betreiben.
4. Formatieren Sie Speicherkarten vor dem ersten Gebrauch und immer dann, wenn sie fehlerhafter Bilder zu verursachen scheinen. Darüber hinaus muss eine Speicherkarte formatiert werden, wenn diese in anderen Digitalkameras oder sonstigen Geräten eingesetzt worden ist.

WICHTIG!

- Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie eine Speicherkarte einsetzen oder entfernen.
- Achten Sie beim Einsetzen der Karte auf die korrekte Ausrichtung. Versuchen Sie niemals, eine Speicherkarte gewaltsam in den Steckplatz einzuführen.
- SD-Speicherkarten verfügen über einen Schreibschutz, mit dem die Karte vor versehentlichem Löschen der Daten geschützt werden kann. Denken Sie daran, den Schreibschutz aufzuheben, wenn Sie Daten speichern, die Karte formatieren oder Bilder und Videoclips löschen möchten.
- **SD-Karten, die bereits auf anderen Kameras aufgenommene Daten enthalten, können beim Einsetzen in den Steckplatz der izone300™ die Funktionsweise der Kamera behindern und vorhandene Daten auf Ihrer SD-Karte können beschädigt oder gelöscht werden. Wir empfehlen daher, nur NEUE oder formatierte SD-Karten zu verwenden. Für Verlust oder Beschädigung von Daten auf der SD-Karte aufgrund unsachgemäßer Verwendung kann keine Haftung übernommen werden.**

SD-Karte einlegen

Schalten Sie die Kamera aus. Setzen Sie die SD-Karte korrekt ein (siehe Abbildung).



Wenn eine SD-Karte in die Kamera gesteckt wird, erscheint das Symbol auf dem Display.

SD-Karte entfernen

Schalten Sie vor dem Herausnehmen der SD-Karte die Kamera aus, drücken Sie die SD-Karte sanft nach innen, und lassen Sie sie los, so dass sie aus dem Steckplatz springt.

WICHTIG!

- Niemals etwas anderes als eine SD Karte in das Kartenfach der Kamera einlegen. Wenn das geschieht besteht die Gefahr, dass die Kamera und/oder die Karte beschädigt wird.
- Falls Wasser oder Fremdkörper in das Kartenfach eingedrungen sind: Schalten Sie die Kamera sofort aus, entnehmen Sie die Batterien und wenden Sie sich umgehend an Ihren Fachhändler oder an den Kundendienst.
- Entfernen Sie niemals die Karte aus der Kamera, solange diese eingeschaltet ist. Dies kann zum Abbruch des Bildspeichervorgangs führen und möglicherweise die Speicherkarte beschädigen.

SD-Karte formatieren

Durch Formatieren der SD-Karte werden alle in ihr gespeicherten Daten gelöscht, einschließlich der geschützten Dateien. Durch entfernen der SD-Karte während des Formatierens kann die Karte beschädigt werden.

1. Legen Sie eine SD-Karte in die Kamera ein.
2. Stellen Sie die Kamera an.
3. Die Vorgehensweise ist dieselbe wie bei der Formatierung des internen Speichers. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Internen Speicher formatieren” auf Seite 20.

WICHTIG!

- Speicherkarten können sowohl in der Kamera als auch mit einem Computer formatiert werden. Das Formatieren einer Speicherkarte mit einem Computer nimmt jedoch weitaus mehr Zeit in Anspruch.
- Denken Sie daran, dass die durch eine Formatierung gelöschten Daten nicht wiederhergestellt werden können. Auf der Speicherkarte sollten sich keine wichtigen Daten befinden, wenn sie formatiert wird.

• Bilder und Videoclips vom internen Speicher auf eine Speicherkarte kopieren

1. Legen Sie eine SD-Karte in die Kamera ein.
2. Stellen Sie die Kamera an.
3. Wiedergabemodus aktivieren.
4. Drücken Sie die (M) ◀ Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen (AUF KARTE KOPIEREN).
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

7. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
8. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

Sie können den oben beschriebenen Vorgang beenden und in den Wiedergabemodus wechseln, indem Sie „ABBRECHEN“ (Abbrechen) wählen und bestätigen. Bilder oder Videoclips können nicht von der Speicherkarte in den internen Speicher kopiert werden.

HINWEIS:
Die Original-Fotos und -Videos sind nach dem Kopieren noch im Kamera-Speicher gespeichert. Sie müssen die Karte herausnehmen, bevor Sie die Dateien löschen können.

8 Software auf einem Computer installieren

• Software installieren

PC

Windows®-Anwender:

WICHTIG!
- Sichern Sie alle wichtigen Daten, bevor Sie einen Treiber oder Software installieren.
- Unsere CD-ROM wurde getestet und ist für die Verwendung unter englischsprachigen Versionen von Windows empfohlen.
- Starten Sie den Computer neu, nachdem Sie die Software installiert haben.

WICHTIG! (Windows® 98 Zweite Ausgabe)
Unter Windows 98 Zweite Ausgabe muss für die Massenspeicher-Funktion der izone300™-Treiber installiert sein. Starten Sie nach der Installation Windows neu, und schließen Sie dann erst die Kamera an den Computer an.

WICHTIG!
Um die Grafik- und Soundqualität bei der Wiedergabe von Videoclips auf dem Computer zu verbessern, wird die Installation von DirectX Version 9.0 oder höher empfohlen. Diese Software kann unter http://www.microsoft.com/directx heruntergeladen werden.

WICHTIG! (Windows® Me, 2000, XP)
Schließen Sie die Kamera einfach an Ihren Computer an. Eine Treiberinstallation ist zur Übertragung und zur Wiedergabe von Bildern und Videoclips nicht notwendig.

WICHTIG!- Wenn der Computer während der Software-Installation von Ihnen verlangt, die Windows®-System-CD zu installieren, legen Sie die Windows®-CD oder die izone300™-Treiber-CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein. Nach Einlegen der izone300™-Treiber-CD wählen Sie den Pfad „CD-ROM-Laufwerk\Software\Driver\Sysfile“. Der Computer installiert automatisch die nötigen Dateien von der CD. Nach Ende der Installation schließen Sie den Windows®-Bildschirm. Entnehmen Sie die Windows®-CD und bewahren Sie diese sicher auf.

1. Vor der Installation müssen alle geöffneten Anwendungen auf dem Computer beendet werden.

2. Legen Sie die beiliegende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.

3. Der Installationsassistent auf der CD-ROM wird automatisch gestartet.

4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und klicken Sie nacheinander auf die Schaltflächen der zu installierenden Software.

HINWEIS:
Sollte nach dem Einlegen der CD-ROM in das Laufwerk der Installationsassistent nicht automatisch gestartet werden, können Sie diesen auch manuell starten. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol Arbeitsplatz und anschließend auf das CD-ROM-Symbol. Daraufhin wird der Inhalt der CD-ROM angezeigt. Doppelklicken Sie auf die Datei „INSTALL-E.EXE".

Macintosh-Anwender: **Mac**

1. Vor der Installation müssen alle geöffneten Anwendungen auf dem Computer beendet werden.
2. Legen Sie die beiliegende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein.
3. Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol Polaroid.
4. Installieren Sie die enthaltene Software.

• Im Lieferumfang enthaltene Software

izone300™ Treiber *für Plug & Play-Wechseldatenträger*

Benutzerfreundlich - einfach die Kamera an den Computer anschließen und als Wechseldatenträger verwenden. Verwenden Sie das ArcSoft PhotoImpression™ 5.0 Softwarepaket zum Bearbeiten und Drucken der Bilder.

izone PhotoBase – das intelligente Programm, mit dem Sie Ihre Bilder ganz einfach verwalten können!

izone PhotoBase hilft Ihnen bei der Verwaltung und Präsentation von Multimedia-Daten. Diashows, Webalben und Videopostkarten lassen sich schnell und einfach erstellen. Gleichzeitig können Sie Kontaktabzüge ausdrucken, die einen schnellen Überblick über Ihre Aufnahmen ermöglichen. Die einzigartige Albumstruktur des Programms erleichtert den Zugang zu Ihren Dateien. Darüber hinaus können Sie Dateien von anderen Quellen einbinden. Zum Beispiel von Kameras, Skannern, Videogeräten und Wechseldatenträgern.

Wenn Sie die Kamera mit Ihrem Computer verbinden, überprüft das Programm izone PhotoBase automatisch, ob neue Aufnahmen gemacht wurden, die noch nicht auf Ihren Rechner übertragen worden sind. Nach neuen Bildaufnahmen werden Sie gefragt, ob izone PhotoBase alle in der Kamera gespeicherten Bilder automatisch auf den Computer übertragen soll.

Mit dem Programm izone PhotoBase lassen sich die Aufnahmen auf Ihrem Computer entweder nach dem zugewiesenen Datum oder nach dem Datei- bzw. dem Ordnernamen sortieren.Haben Sie die gewünschte Aufnahme gefunden, können Sie sie im Handumdrehen bearbeiten, ausdrucken oder versenden.

Microsoft® NetMeeting™ ***(Webcam-Software)***
Microsoft NetMeeting™ ist ein äußerst umfangreiches Konferenzsystem für das Internet bzw. das Intranet eines Unternehmens.
Sie können per Bild oder Ton kommunizieren, fast jede Windows-Anwendung zur Zusammenarbeit nutzen, Grafiken über ein elektronisches Schwarzes Brett austauschen, Dateien übertragen, ein auf Text basierendes Chatprogramm verwenden und vieles mehr. Mit dem PC und dem Internet können Sie Freunden oder Verwandten in der ganzen Welt bei Gesprächen in die Augen sehen.

Adobe® Acrobat® Reader ***zur Anzeige von PDF-Dateien***
Mit Adobe® Acrobat® Reader können Sie Dateien im Portable Document Format (PDF) von Adobe auf allen gängigen Softwareplattformen lesen und drucken. Auch das Ausfüllen und Versenden von PDF-Formularen ist möglich.

• Systemanforderungen

Für die erfolgreiche Bildübertragung und -bearbeitung sollten folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

Windows®-Anwender

PC

- Kompatibel mit Microsoft® Windows® 98 Zweite Ausgabe, Me, 2000 oder XP
- Pentium® III mit 450 MHZ oder gleichwertiger Prozessor
- 128 MB RAM (empfohlen: 512 MB)
- USB-Anschluss
- DirectX 9.0 oder aktuellere Version
- 500 MB freier Festplattenspeicher
- Farbmonitor mindestens mit hoher Farbtiefe (16 Bit)
- CD-ROM-Laufwerk
- Standardmaus und -tastatur
- Stereolautsprecher

Macintosh-Anwender

Mac

- PowerPC®-Prozessor
- Mac OS Version 9.2 ~ X
- USB-Anschluss
- 96 MB RAM (empfohlen: 128 MB)
- 400 MB freier Festplattenspeicher
- Farbmonitor mindestens mit hoher Farbtiefe (16 Bit)
- CD-ROM-Laufwerk
- Standardmaus und -tastatur
- Stereolautsprecher

9 Bilder und Videoclips auf den Computer übertragen

• Vor dem Übertragen von Dateien

WICHTIG! - FÜR PC BENUTZER

ACHTEN SIE BITTE DARAUF, DASS SIE DIE SOFTWARE DER MITGELIEFERTEN CD INSTALLIERT HABEN, BEVOR SIE IHRE DIGITALE KAMERA MIT DEM COMPUTER VERBINDEN. GEHEN SIE ZU „8 Installierung der Software im Computer“.

• Treibertypen bei Wechsel von Massenspeichermodus zu PC-Kameramodus ändern

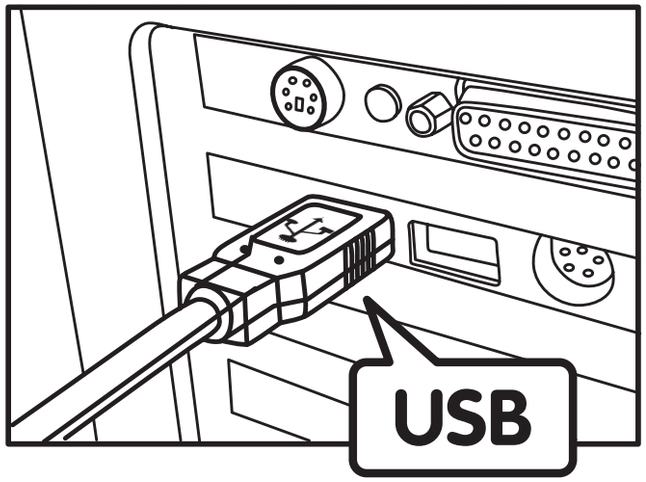
Bei dieser Kamera können Sie zwischen dem Treibertyp Massenspeicher und PC-Kamera wählen. Der Massenspeicher-Treiber ist die Standardeinstellung. Schalten Sie die Kamera in den PC-Kamera-Modus, wenn Sie die PC-Kamera-Funktion nutzen möchten.
Im Massenspeicher-Modus dient die Kamera als externes Festplattenlaufwerk. Sie können Bilder und Videoclips aus dem internen Speicher oder von der SD-Speicherkarte auf Ihren Computer herunterladen und dort ansehen. Im PC-Kameramodus können Sie Videoclips direkt auf Ihrem Computer aufzeichnen.

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Access the Setup menu.
3. Drücken Sie die ▲ oder ▼ Taste um auszuwählen “TWAIN DRIVER”.
4. Drücken Sie die ▶ SET Taste.
5. Drücken Sie die ▲ oder ▼ button um die gewünschte Einstellung auszuwählen.
6. Drücken Sie die ▶ SET Taste.

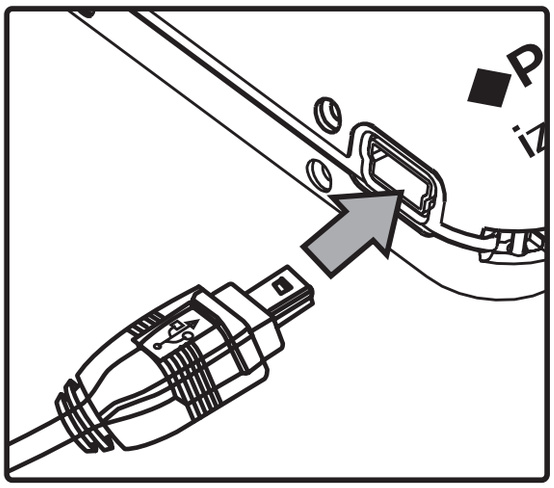
HINWEIS:
Wird die Kamera ausgeschaltet, wechselt der Treibertyp automatisch wieder zu Massenspeicher.

• Kamera an den Computer anschließen

Anschluss mit USB-Kabel.



USB Series “A” Plug connects to your PC



USB Series “Mini B” Plug connects to your izone300™ Camera or Docking Station

1. Stellen Sie die Kamera an.
2. Verbinden Sie den USB-Stecker Typ „⇢“ mit dem gekennzeichneten Anschluss am Computer.
3. Verbinden Sie den USB-Stecker Typ „Mini B“ mit dem Anschluss der Kamera.
4. Schalten Sie die Kamera ein. Die Meldung „Neue Hardwarekomponente gefunden" wird auf dem Bildschirm des Computers angezeigt.
5. Auf Ihrem Computer wird automatisch ein Wechseldatenträger installiert.

• Bilder/Videoclips übertragen

PC

Windows®-Anwender

HINWEIS:
Bilder und Videoclips lassen sich in jedem Modus übertragen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Schließen Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an den Computer an.
3. Führen Sie mit der linken Maustaste einen Doppelklick auf das Symbol "Arbeitsplatz" auf dem Desktop Ihres Computers aus. Das Laufwerk „Wechseldatenträger" wird angezeigt.
4. Doppelklicken Sie auf Wechseldatenträger, dann auf DCIM und schließlich auf ein Verzeichnis unter DCIM.
5. Alle Bilder und Videoclips befinden sich in diesem Verzeichnis. Markieren Sie die Bild- und Videodateien, und verschieben Sie diese in ein Verzeichnis Ihrer Wahl. Zum Ordnen von Bildern oder Videoclips können Sie Unterverzeichnisse erstellen. Sie können die Bilder oder Videoclips auch mit dem ArcSoft®-Softwarepaket bearbeiten und verwalten.

Mac

For Macintosh Users

HINWEIS:
Macintosh-Anwender benötigen keinen Treiber und können die Kamera direkt anschließen.

1. Schalten Sie die Kamera ein.
2. Stellen Sie den Moduswahlschalter auf Playback (Wiedergabe).
3. Schließen Sie die Kamera mit Hilfe des USB-Kabels an einen Computer an. Das System erkennt die Kamera automatisch als Massenspeicherlaufwerk. (Auf dem Desktop wird automatisch ein Laufwerk mit der Bezeichnung „Unlabelled“ („Unbenannt“) angezeigt)

HINWEIS:
Dieses Laufwerk kann je nach Mac OS-Version unterschiedliche Bezeichnungen haben.

4. Doppelklicken Sie auf das Symbol „Unlabelled“ („Unbenannt“). Der Ordner „DCIM“ wird angezeigt.
5. Doppelklicken Sie auf den Ordner "DCIM" und anschließend auf einen der darin enthaltenen Unterordner.
6. Sie können die Bilder und Videoclips aus diesem Verzeichnis auf die Festplatte kopieren.

9 Kamera als Webcam verwenden

WICHTIG!
Schalten Sie die Kamera in den PC-Kameramodus, bevor Sie die Webcam-Funktion verwenden. (Näheres dazu finden Sie auf Seite 46 unter „Treibertypen bei Wechsel von Massenspeichermodus zu PC-Kameramodus ändern“.)

• NetMeeting™ einrichten

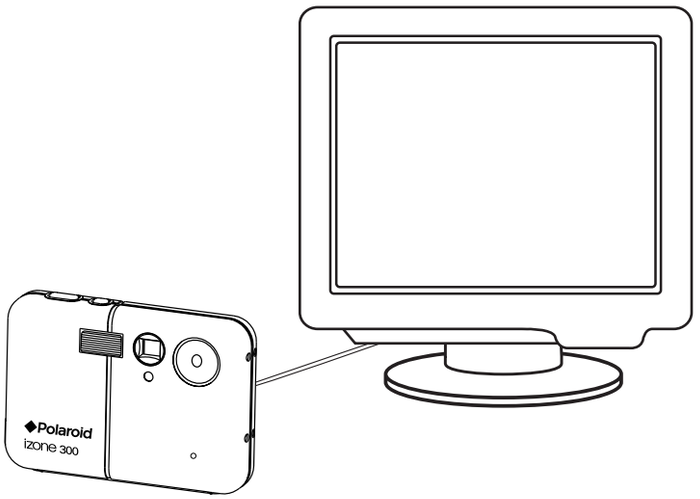
HINWEIS:
Aktivieren Sie vor dem Starten von NetMeeting™ den Videomodus.

1. Verbinden Sie die izone300™ über ein USB-Kabel mit dem PC. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit einem freien USB-Anschluss des PC
2. Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal als Webcam einsetzen, werden Sie eventuell aufgefordert, die Windows-Installations-CD einzulegen. Legen Sie in diesem Fall entweder die izone300™-Treiber-CD oder die Windows-Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
3. Stellen Sie die izone300™ auf den Monitor oder auf eine andere ebene Fläche.
4. Verbinden Sie Ihr Mikrofon und Ihre Lautsprecher (nicht im Lieferumfang enthalten) mit den entsprechenden Anschlüssen Ihrer Soundkarte („Mic in“ und „Line out“)

• NetMeeting™ starten

HINWEIS:
Vor der ersten Verwendung von NetMeeting™ unter Windows® XP/2000: Klicken Sie auf „Start“ > „Ausführen“. Geben Sie „conf“ ein, klicken Sie auf „OK“, und folgen Sie anschließend den Anweisungen auf dem Bildschirm, um NetMeeting™ einzurichten.

1. Doppelklicken Sie auf das Symbol „NetMeeting“ auf dem Desktop, oder wählen Sie das Symbol „NetMeeting“ im Startmenü von Windows.
2. Wenn Sie weitere Informationen zur Verwendung von Microsoft® NetMeeting™ benötigen, wählen Sie aus der Menüleiste die Option „Hilfe“, und lesen Sie die Informationen zum betreffenden Thema. Weitere Informationen finden Sie auch in der „KURZANLEITUNG FÜR MICROSOFT® NETMEETING™“ von oder auf der Website: http://www.microsoft.com/windows/netmeeting.



• Fehlerbehebung

In diesem Abschnitt finden Sie Hilfe bei der Beseitigung von Problemen. Falls diese sich nicht beheben lassen, wenden Sie sich an den örtlichen Kundendienst. Weitere Informationen zu unserem Servicetelefon finden Sie auf der Registrierungskarte.

Symptom	Problem	Lösung
Sie erhalten eine Fehlermeldung bei der Installation des izone300™-Kameratreibers.	Der izone300™-Kameratreiber wird nicht geladen.	Schließen Sie alle anderen Anwendungen, und versuchen Sie, den Treiber erneut zu installieren.
		Überprüfen Sie, ob der USB-Controller im BIOS aktiviert ist. Informationen zum Aktivieren des USB-Controllers im BIOS finden Sie auf der Website von.
Die Bilder können nicht auf den PC übertragen werden.	Verbindungsfehler.	Überprüfen Sie, ob alle Kabel richtig angeschlossen sind.
	Falscher Treibertyp.	Wählen Sie „Massenspeicher“ als Treibertyp.
Der izone300™-Kameratreiber kann nicht ausgeführt werden.	Konflikt mit einem anderen Kameratreiber.	Wenn noch eine andere Kamera installiert ist, entfernen Sie diese und den entsprechenden Treiber vollständig von dem System, um Konflikte zu vermeiden.
Der CD-Installationsassistent startet nicht.	Die automatische Installation ist deaktiviert, oder das CD-ROM-Laufwerk ist nicht angeschlossen.	Klicken Sie auf dem Windows-Desktop mit der rechten Maustaste auf das Symbol „Arbeitsplatz". Klicken Sie auf Eigenschaften. Wählen Sie Geräte-Manager. Doppelklicken Sie zunächst auf CD-ROM-Laufwerke, dann auf das entsprechende Gerät. Normalerweise wird der Name des Herstellers angegeben. Klicken Sie auf Einstellungen. Die Kontrollkästchen „Automatische Benachrichtigung beim Wechsel" und „Trennen" müssen aktiviert sein. Nach Änderung dieser Einstellungen muss der Computer neu gestartet werden. Klicken Sie bei der entsprechenden Meldung auf „Ja".
Die auf den Computer übertragenen Bilder sind verschwommen.	Zeitverzögerung zwischen der Betätigung des Auslösers und der eigentlichen Belichtung möglich.	Halten Sie die izone300™ so lange ruhig, bis ein Signalton signalisiert, dass der Belichtungsvorgang abgeschlossen ist.

Symptom	Problem	Lösung
Die ION 301 hängt und es funktioniert keine einzige Taste.	Your camera may be affected by the electrostatic discharge.	Depress the Reset button gently (holding for about 5 seconds) using a paper clip or ball pen.
Die Digitalkamera lässt sich nicht mit der Power-Taste einschalten.	Battery is exhausted.	Recharge the battery.
Die Kamera lässt sich nicht einschalten.	Auto power off function is activated. Or Battery is exhausted.	Turn the camera on. Or Recharge the battery.
Beim Drücken des Auslösers wird kein Bild aufgenommen.	Camera is turned off Or Flash unit is charging. Or Memory is full.	Turn the camera on. Or Wait until flash unit charging finishes. Or Delete images you no longer need, or use another memory card.
Camera powers off during self-timer countdown.	Battery is exhausted.	Recharge the battery.
Recorded pictures are not saved in memory.	Camera powers off before the save operation is complete. Or Removing the memory card before the save operation is complete.	If the battery indicator is on the LCD screen, replace batteries with a full set of new ones as soon as possible. Or Do not remove the memory card before the save operation is complete.
Color of the playback pictures is different from the picture on the LCD screen during recording.	Sunlight or light from another source is shining directly into the lens during recording.	Position the camera so that sunlight does not shine directly onto the lens.
Pictures are not displayed.	A memory card with non-DCF pictures recorded with another camera is loaded in the camera.	This camera cannot display non-DCF pictures recorded onto a memory card used by another digital camera.

Symptom	Problem	Solution
I cannot erase pictures.	All the pictures in memory are protected.	Unprotected the pictures you want to delete.
AVI file cannot be played.	DirectX version is lower than 9.0. Or Windows Media player not installed in the computer	Install directx 9.0 or above. Visit http://www.microsoft.com/directx for more detail. Or Please go to http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/players.aspx to download the Windows Media Player to play the video clips.
The camera is detected by the Windows and works properly. But a drive letter of the Removable disk is not created.	The removable disk crashes with the network drives.	Disconnect the crashed network drive and reserve this drive letter for the camera.
There is no response from the camera while pressing any buttons.	The LCD screen is frozen or the camera is hanged.	Depress the Reset button gently (holding for about 5 seconds) using a paper clip or ball pen.
An error message appears on the LCD screen before or during printing.	Printer may not support some advanced print features. Or Some fault occurs with the printer. Or Print settings can be configured for images only.	Select “VORGABE” for a particular print setting or visit http://www.izone-camera.com for the solutions. Or Please refer to the printer’s user guide for the solutions. Or Make it sure that there is no video clips or other file format in the current memory before printing.
Die Bilder sind über- oder unterbelichtet.	Falscher Blitz-Modus ausgewählt.	Wählen Sie einen passenden Blitzmodus für die momentanen Lichtverhältnisse.
Wenn Sie die Kamera im Aufnahme-Modus an einen PC anschließen, fordert Windows Sie auf, die System-CD einzulegen.	izone300™-Kameratreiber-Installation wurde nicht fertig gestellt.	Legen Sie die Windows-CD oder izone300™-Treiber-CD ein. Nach Einlegen der izone300™-Treiber-CD, wählen Sie den Pfad „CD-ROM-Laufwerk\Software\Driver\Sysfile“ und fahren Sie mit der Installation fort.

Weitere Informationen finden Sie in den Hilfedateien und den Benutzerhandbüchern der beiliegenden Anwendungen.
Informationen und Unterstützung erhalten Sie darüber hinaus auf unserer Website: http://www.izone-camera.com

12 Hilfe

• Polaroid-digital Online-Kundendienst

Webseite: http://www.polaroid-digital.com

Wenn Sie irgendwelche Probleme oder für sofortige Hilfe rufen, sie unsere Hot-line an, senden Sie eine E-Mail an unsere E-Mail Betreuungs-Adresse oder schreiben Sie an eine der Adressen, die auf der beiliegenden Garantiekarte aufgeführt sind.

• Arcsoft-Software-Hilfe

Für Nordamerika
ArcSoft HQ Support Center
(Fremont California, CA)
Tel: 1-800-762-8657
(toll free number)
Fax: 1-510-440-1270
E-mail: support@arcsoft.com

Für Süd- und Zentralamerika
Tel: 1-510-979+5520
Fax: 1-510-440-1270
E-mail:latlnsupport@arcsoft.com

Für China
ArcSoft China Support Center (Beijing)
Tel: 8610-6849-1368
Fax: 8610-6849-1367
E-mail: china@arcsoft.com

Für Japan
ArcSoft Japan Support Center (Tokyo)
Tel: +81-03-3834-5256
Fax: +81-03-5816-4730
Web: http://www.mds2000.co.jp/arcsoft
E-mail: japan@arcsoft.com and support@mds2000.com

Für Ozeanien
ArcSoft Australian Support Center
(Baulkham Hills, New South Wales)
Tel: 61 (2) 9899-5888
Fax: 61 (2) 9899-5728
E-mail: support@supportgroup.com.au

Für Europa/Naher Osten/ Afrika und übrige Länder
ArcSoft Europe Support Center
(Ireland)
Tel: +353-(0) 61-702087
Fax: +353-(0) 61-702001
E-mail: europe@arcsoft.com

Bei technischen Problemen und zur Information über häufig gestellte häufig gestellten Fragen (FAQ's), besuchen Sie bitte die Webseite: http://www.arcsoft.com.

13 Anhang

• Technische Daten

<table>
<tr><td>Bildauflösung</td><td>• Sensor
- 1/2.5 Zoll
- 3,2 Megapixel CMOS
• Bildauflösung und maximale Bildkapazität (des internen 16 MB-Speichers der Kamera):
<table>
<tr><th>Qualität / Bildgröße</th><th>Hoch</th><th>Normal</th><th>Niedrig</th></tr>
<tr><td>2048 x 1536 Pixel</td><td>18</td><td>28</td><td>28</td></tr>
<tr><td>1600 x 1200 Pixel</td><td>31</td><td>45</td><td>48</td></tr>
<tr><td>640 x 480 Pixel</td><td>127</td><td>145</td><td>149</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>Objektiv</td><td>• Typ: 5 Gruppen
• Blende: F 3.5
• Brennweite: 8,66 mm
• Schärfebereich:
- Normaler Fokus: 3,2 m bis unendlich
(Der Schärfebereich ist der Abstand vom Objektiv bis zum Motiv)
• Fokus: Bildmitte</td></tr>
<tr><td>LC-Display</td><td>1,5-Zoll-TFT-Farbdisplay</td></tr>
</table>

Eingebauter Blitz	• Modi - Automatikblitz, Blitz immer an, Blitz aus • Reichweite: 1 bis 1,5 m)
Belichtungs-steuerung	-/+ 2 EV in 0,3-Stufen
Belichtungszeit	Elektronischer Auslöser 1/1000 Sek. – 1/20 Sek.
Weißabgleich	Automatik, Außenaufnahme, Schatten, Glühlampe, Neonlicht
Speicher	• Interner Speicher: 16 MB NAND-Flash-Speicher • Externer Speicher: - Unterstützung für SD-Karten bis 512 MB (nicht mitgeliefert)
Dateiformat	• Standbild - Format kompatibel mit EXIF 2.1 (JPEG-Komprimierung) • Videoaufnahmen: AVI-Format
Stromver-sorgung	Aufladbarer Li-Ion-Akku (integriert)
Selbst-auslöser	10 Sek. mit Signalton

Anschluss-möglichkeit	Mit Computer über USB-Kabel und Dockingstation (inbegriffen)
Abmessungen	• Größe: 100 × 31 × 72 mm (B × T × H) • Gewicht: Ca. 90 g ohne Batterien und Karte
Betriebssystem	• Windows® : Microsoft® Windows® 98SE, Me, 2000 or XP • Macintosh : Mac OS 9.2 ~ X

• Kapazität von SD-Karten

SD-Karten		Hoch Qualität	Normal Qualität	Niedrig Qualität
32MB	2048 x 1536 Pixel	35	54	55
	1600 x 1200 Pixel	62	90	96
	640 x 480 Pixel	234	290	298
64MB	2048 x 1536 Pixel	70	108	110
	1600 x 1200 Pixel	124	180	192
	640 x 480 Pixel	468	580	596
128MB	2048 x 1536 Pixel	140	216	220
	1600 x 1200 Pixel	248	360	384
	640 x 480 Pixel	936	1160	1192
256MB	2048 x 1536 Pixel	280	432	440
	1600 x 1200 Pixel	496	720	768
	640 x 480 Pixel	1872	2320	2384
512MB	2048 x 1536 Pixel	560	864	880
	1600 x 1200 Pixel	992	1440	1536
	640 x 480 Pixel	3744	4640	4768
1GB	2048 x 1536 Pixel	1120	1728	1760
	1600 x 1200 Pixel	1984	2880	3072
	640 x 480 Pixel	7488	9280	9536

SD-Karten		Videoclip
32MB	640 x 480	2.6 minute
	320 x 240	2.9 minute
64MB	640 x 480	5.1 minute
	320 x 240	5.1 minute
128MB	640 x 480	9.6 minute
	320 x 240	10 minute
256MB	640 x 480	19.2 minute
	320 x 240	20.6 minute
512MB	640 x 480	37.7 minute
	320 x 240	40.1 minute
1GB	640 x 480	75.6 minute
	320 x 240	81.8 minute

HINWEIS:
Je komplexer das Motiv ist, desto mehr Speicherplatz benötigt das Bild. Ein buntes Herbstmotiv beansprucht bei gleicher Auflösung und Bildqualität beispielsweise mehr Speicherplatz als ein Foto mit einem einfarbigen blauen Himmel. Die Anzahl der Bilder, die auf einer Speicherkarte Platz finden, kann daher variieren.

• Deinstallierung des Kameratreibers für die Polaroid izone300™ (nur PC)

PC

Windows® 98SE-Anwender:

HINWEIS:
Die folgenden Hinweise zur Deinstallation des Treibers beziehen sich nur auf Windows 98 SE-Anwender, da nur diese den Treiber benötigen.

1. Klicken Sie auf Start > Systemsteuerung > Software, und wählen Sie Polaroid digital Cam. Klicken Sie anschließend auf Programme ändern/entfernen.
2. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf Ja, um das Entfernen des Kameratreibers zu bestätigen.
3. Das Deinstallationsprogramm wird automatisch ausgeführt. Starten Sie Ihren Computer anschließend neu.

Add/Remove Programs Properties
Install/Uninstall
Windows Setup
Startup Disk
To install a new program from a floppy disk or CD-ROM drive, click Install.
Install...
The following software can be automatically removed by Windows. To remove a program or to modify its installed components, select it from the list and click Add/Remove.
Intel(R) PRO Ethernet Adapter and Software
NVIDIA Windows 95/98/ME Display Drivers
Polaroid Digital Cam
SoundMAX
WinZip
Add/Remove...
OK
Cancel

• Werkseinstellungen der Kamera

Betriebsmodus	Beschreibung	Werkseinstellung
Einzelbildmodus	Bildauflösung	2048 x 1536
	Qualität	Hoch
	Belichtungsausgleich	Auto
	Weißabgleich für Bilder	Auto
	Blitzlichtmodus	Automatikblitz
Video Mode	Video Resolution	640 x 480
	WEIßABGLEICH	Auto
Setup Mode	Datumsanzeige	TT/MM/JJ
	Automatisches Abschalten	1 minute
	Signalton	Off
	Frequenz	60 HZ
	Sprache	English
	Datumsstempel	Off
	Twain-Treiber	Massenspeicher

HINWEIS:
Die auf dem LC-Display voreingestellte Sprache variiert je nach Auslieferungsland.

• Umgang mit Batterien

Folgende Aktivitäten verkürzen die Lebensdauer der Batterien:

- Bilder auf dem Display ansehen
- Bilder mit dem Display aufnehmen (verwenden Sie zur Erfassung des Motivs den Sucher).
- Häufige Verwendung des Blitzlichts.

WARNHINWEISE

- Die Batterien sollten von Erwachsenen ausgetauscht werden.
- Akku-Lebensdauer hängt vom Kamera-Gebrauch ab.

Bewahren Sie diese Anleitung für den zukünftigen Gebrauch auf.

• Tipps, Sicherheit und Wartung

Verwenden Sie die Kamera nur unter den folgenden Umgebungsbedingungen:

- Temperatur 0 - 40 °C
- 20 - 85% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Die Lebensdauer der Batterien oder die Bildqualität können unter anderen Umgebungsbedingungen beeinträchtigt werden.

⚠ Hinweise zur Handhabung der Kamera

- Setzen Sie die Kamera oder Zubehörteile niemals Flüssigkeiten oder Feuchtigkeit aus.
- Unterbrechen Sie vor dem Reinigen immer die Verbindung der Kamera zum PC oder Fernsehgerät.
- Entfernen Sie Staub oder Flecken immer mit einem weichen, mit Wasser oder neutralem Reinigungsmittel leicht angefeuchteten Tuch.
- Bringen Sie niemals heiße Gegenstände mit der Oberfläche der Kamera in Berührung.
- Versuchen Sie niemals, die Kamera zu öffnen oder in ihre Bauteile zu zerlegen. Sie verlieren dadurch jeden Garantieanspruch.

• Sicherheitshinweise

FCC-Hinweis

Dieses Gerät stimmt mit den Regelungen gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Der Betrieb dieses Geräts unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen. (2) Dieses Gerät muss jede empfangene Interferenz aufnehmen können, einschließlich solcher, die unerwünschte Wirkungen verursachen können.

Warnung: Änderungen am Gerät, die nicht ausdrücklich von der zuständigen Genehmigungsbehörde zugelassen sind, können zum Erlöschen der Betriebserlaubnis für das Gerät führen.

HINWEIS: Dieses Gerät wurde geprüft. Es stimmt mit den Regelungen für Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften überein. Diese Regelungen sollen den ausreichenden Schutz gegen Interferenzen und Störungen in Wohnumgebungen gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Energie im Funkfrequenzbereich und kann solche ausstrahlen. Wenn es nicht nach den Vorschriften der vorliegenden Dokumentation konfiguriert und verwendet wird, kann es für die Kommunikation über Funk schädliche Interferenzen verursachen.

Dennoch kann nicht für jede Einsatzsituation des Geräts Störungsfreiheit garantiert werden. Wenn das vorliegende Gerät Rundfunkempfangsstörungen verursacht (durch Ein- und Ausschalten des Geräts zu überprüfen), sollte der Benutzer zunächst versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Empfangsantenne neu ausrichten oder an einem anderen Ort aufstellen.
- Entfernung zwischen dem Gerät und dem Empfänger vergrößern.
- Gerät an eine Steckdose anschließen, die über einen anderen Stromkreis geführt wird als die Steckdose des Empfängers.
- Rundfunk- und Fernsehtechniker oder Händler konsultieren.

Für dieses Gerät müssen abgeschirmte Kabel verwendet werden, um die Einhaltung der Klasse-B-Regelungen der FCC-Bestimmungen zu gewährleisten.

In einer Umgebung, in der elektrostatische Entladungen auftreten, können bei diesem Gerät Fehlfunktionen auftreten, so dass es vom Benutzer zurückgesetzt werden muss.

GER 0505
Teile Nr: OM3334GR001